



## Neues Arzneimittelwerk – willkommen in NWM

Das Gewerbegebiet „Holmer Berg“ in Dassow entwickelt sich immer weiter zu dem medizintechnischen Zentrum im Landkreis. Neben Firmen wie Euroimmun oder EndoComplete wird hier demnächst auch das Hamburger Unternehmen Aqvida vertreten sein. Zum Richtfest für die neue Betriebs-

stätte des Arzneimittelherstellers waren am 31.03.2016 neben Wirtschaftsminister Harry Glawe und Landrätin Kerstin Weiss viele weitere Gäste aus Wirtschaft und Politik geladen. Der Arzneimittelhersteller Aqvida

ist auf die Herstellung von Onkologie-Produkten für die Krebstherapie spezialisiert. Neben einer etwa 800 qm großen Produktions- und Lagerhalle soll auch ein zweigeschossiger Labor- und Bürotrakt am neuen Standort des Unternehmens in Dassow entstehen. Zusätzlich investiert Aqvida in knapp 12 Mio. Euro. Das Land fördert das Vorhaben mit rund 5 Mio. Euro. Landrätin Kerstin Weiss hob in ihrem Grußwort diese Neuansiedlung als einen weiteren Beleg für die besonders Attraktivität des Dassower Gewerbegebietes und des Wirtschaftsstandortes Nordwestmecklenburg hervor. Die Erteilung der Baugenehmigung für den Neubau dauerte keine drei Monate.

### Gewerbegebiet „Holmer Berg“

Das Gewerbegebiet „Holmer Berg“ ist das erste seiner Art, das nach der Wende in Nordwestmecklenburg entstanden ist. Das zur Stadt Dassow im Amt Schönberger Land gehörende Areal liegt direkt an der B105 in unmittelbarer Nähe zur Hansestadt Lübeck.

In Dassow haben sich vorrangig medizintechnische und pharmazeutische Firmen angesiedelt. Gerade die Nähe zu anderen Unternehmen der Medizinwirtschaft wird von Branchenkennern als ein Vorteil dieses Gewerbeareals bewertet. Neben Euroimmun, EndoComplete, GPE Group und Aqvida aus Hamburg sind auch die Popcorn Company (PCO Group) und Anker GmbH Fisch- und Feinkostfabrik am „Holmer Berg“ ansässig. Insgesamt umfasst das Gewerbegebiet Holmer Berg eine Fläche von rund 25 Hektar. Der 1. Bauabschnitt begann im Herbst 1992. Vier Jahre später folgte eine Erweiterung um zehn Hektar. Mitte der 2000er-Jahre wurde die nochmalige Erweiterung des Gewerbegebietes um etwa 5,1 Hektar beschlossen.

Eine Besonderheit des Dassower Gewerbegebiets ist der bekannte Erlebnis- & Tigerpark, in der Tiger und Löwen artgerecht leben. Hier können Besucher die Schönheit und Eleganz der Raubkatzen hautnah erleben.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, mit dem aktuellen NORDWESTBLICK erhalten Sie die erste Ausgabe des Informationsblattes unseres Landkreises, die nach überarbeitetem Konzept und neuem Layout gestaltet worden ist. Beides wurde in der Kreistagssitzung am 10. Dezember 2015 beschlossen. Wir sind in einer Region zu Hause, in der eine vielseitige Wirtschaftsstruktur, soziale Verantwortung und bürgerliches Engagement sowie natürliche Beschaulichkeit, Gesundheit und Erholung gegenwärtig sind. Die Palette der Themen ist breit gefächert und soll sich im NORDWESTBLICK widerspiegeln. Ziel ist es, über die Arbeit des Kreistages, der Verwaltung und über das vielfältige Leben im Landkreis entsprechend der gegebenen Möglichkeiten aktuell, übersichtlich und strukturiert zu berichten. Die Städte und Gemeinden sowie Vereine und Verbände werden gebeten, mehr als zuvor das Angebot nutzen, ihre Aktivitäten im NORDWESTBLICK zu veröffentlichen und somit im ganzen Landkreis bekannt zu machen. Über kulturelle Höhepunkte wie Konzerte, Ausstellungen, Stadt- und Gemeindefeste sowie Veranstaltungen verschiedenster Art, die eine besondere Ausstrahlung besitzen, wird ebenso berichtet wie über ehrenamtliches Engagement, Erlebnisse und Begegnungen. Viel ausführlicher als bisher möchten wir Sie über die wirtschaftliche Entwicklung in Nordwestmecklenburg informieren. Und es wäre schön, wenn Sie die neue Rubrik „Impressionen aus dem Landkreis“ mit Ihren Fotos aktiv mitgestalten und uns alle mit unverwechselbaren Motiven unserer schönen Region erfreuen. Eine erste Kostprobe finden Sie auf Seite 10. Sollten Sie Anregungen oder Ideen für eine Veröffentlichung haben, wenden Sie sich gern an die Redaktion.



Ihre Kerstin Weiss, Landrätin



Feierten zusammen Richtfest in Dassow: Wirtschaftsminister Harry Glawe, Landrätin Kerstin Weiss, Aqvida-Firmenchef Wolfgang Heinze, Klaus Uwe Scheißler von der IHK Schwerin und der CDU-Bundestagsabgeordnete Dietrich Monstadt (v.r.)



Blick auf Teile des Gewerbegebietes „Holmer Berg“ Dassow (Foto: WfGmbH NWM)

Der Arzneimittelhersteller Aqvida

neue Anlagentechnik und Lager-, Labor- und Büroausstattung. 26 neue Arbeitsplätze sind hier geplant. Der Produktionsbeginn ist für Ende 2016 vorgesehen. Die Gesamtinvestitionen des Pharmazieunternehmens belaufen sich auf

03 Neues Abfallwirtschaftskonzept für Nordwestmecklenburg

05 Stabsstelle für Wirtschaftsförderung vorgestellt

09 Aktion: "KUNST OFFEN" Pfingsten 2016



## Kreistagspräsident Klaus Becker (CDU) im Gespräch



Kreistagspräsident Klaus Becker

Klaus Becker aus Neukloster wurde während der konstituierenden Sitzung des Kreistages am 8. Juli 2014 in der Grevesmühlener Malzfabrik mit übergroßer Mehrheit zum Kreistagspräsidenten des Landkreises Nordwestmecklenburg gewählt.

### Impressum

Der NORDWESTBLICK, das Informationsblatt des Landkreises Nordwestmecklenburg und amtliches Mitteilungsblatt des Zweckverbands Grevesmühlen, erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte in Nordwestmecklenburg kostenlos verteilt.

#### Herausgeber

Landkreis Nordwestmecklenburg  
Die Landrätin  
Rostocker Str. 76  
23970 Wismar

#### Redaktion

Pressestelle im Büro der Landrätin  
Tel.: 03841 / 3040 9020  
presse@nordwestmecklenburg.de

#### Verlag

NWM-Verlag, Am Lustgarten 1,  
23936 Grevesmühlen  
Tel.: 03881 / 2339, info@nwm-verlag.de

#### Vertrieb

ehem. LK GVM & WIS: OZ-Vertrieb,  
Rostock  
ehem. LK GDB + Amt Warin: Mecklenburger Zeitungsvertriebs GmbH

#### Auflage

82 000 Exemplare

#### Abonnement

cw Nordwest Media, Am Lustgarten 1,  
23936 Grevesmühlen  
Jahresabonnement: 30 Euro  
Einzel exemplar: 3 Euro

Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 01.09.2011. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

#### Download

[www.nordwestmecklenburg.de](http://www.nordwestmecklenburg.de)



**Herr Becker, man kennt Sie schon sehr lange als Kommunalpolitiker des Landkreises und in Ihrer Heimatstadt Neukloster. Wie gestaltete sich bisher Ihre kommunalpolitische Arbeit?**

Bereits neben meiner Tätigkeit als Bürgermeister von Neukloster war ich im Kreistag von Wismar-Land, seit 1999 im Landkreis Nordwestmecklenburg und nunmehr seit 2011 im "neuen" Landkreis Nordwestmecklenburg als Kreistagsmitglied, Ausschussvorsitzender und jetzt als Kreistagspräsident tätig.

**Und wie sieht es auf Kreisebene aus?**

Als besonders interessant und vielseitig empfand ich meine Tätigkeit als Vorsitzender des Ausschusses für Bildung und Kultur, dem ich noch heute angehöre und dessen Aufgaben von der Schulträgerschaft einschließlich der Musik- und Volkshochschule über die Schulentwicklungsplanung bis hin zur Kulturpflege und Kulturentwicklung reichen.

**Wie gestaltet sich die Arbeit im Kreistag?**

Als Kreistagspräsident bemühe ich mich um Neutralität und Transparenz in den Sitzungen des Kreistages und deren Vorbereitungen. Transparenz nicht als Selbstzweck, sondern als Basis eines ausgewogenen Kräfteverhältnisses zwischen Politik und Verwaltung.

**Sie bekleiden ein Ehrenamt, das sehr viel Zeit beansprucht. Was machen Sie, wenn Sie nicht kommunalpolitisch unterwegs sind?**

Mit der Wahrnehmung eines Ehrenamtes reihe ich mich gern in die Reihe der Menschen ein, die in einer solchen Tätigkeit Erfüllung und Genugtuung finden und ohne die eine angestrebte Bürgergesellschaft nicht funktionieren kann. Mein Amt gibt mir Gelegenheiten, die Vielfalt ehrenamtlichen Engagements in unserem schönen Landkreis und den Eifer der Ausübenden kennen- und schätzen zu lernen. Insofern treffen sich persönliches Interesse und kommunalpolitische Aufgabe. Darüber hinaus koche ich gern, allerdings nur für den Hausgebrauch, und bin häufiger Theatergast.

Die 14. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Kreistages Nordwestmecklenburg des Kreistages Nordwestmecklenburg findet **am Donnerstag, dem 14.04.2016, um 17:00 Uhr, im Kreistagssaal der Malzfabrik Grevesmühlen, Börzower Weg 3, 23936 Grevesmühlen** statt.

Sollte die Sitzung nicht zu Ende geführt werden können (§ 6 Absatz 3 GO KT), wird sie am **Mittwoch, dem 20.04.2016, um 17:00 Uhr in der Malzfabrik Grevesmühlen, Börzower Weg 3, im Kreistagssaal** fortgeführt.

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Kreistagspräsidenten
2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Genehmigung des Protokolls der 13. Kreistagssitzung vom 18.02.2016
6. Informationen des Kreistagspräsidenten
7. Bericht der Landrätin und Anfragen zum Bericht
8. Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten für das Jahr 2015
9. Jahresberichte 2015 des Beirats für Menschen mit Behinderungen und des Kreissenorenbeirates NWM
10. Abberufung und Wahl von Mitgliedern und Stellvertretern im Jugendhilfeausschuss
11. Bestellung der stellvertretenden Betriebsleiterin des Eigenbetriebes Rettungsdienst des Landkreises Nordwestmecklenburg
12. Lagebericht und Jahresabschluss 2014 des Eigenbetriebes Nahverkehr des Landkreises Nordwestmecklenburg
13. Lagebericht und Jahresabschluss 2014 des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Nordwestmecklenburg
14. Überplanmäßige Auszahlung Haushalt 2014 im Teilhaushalt 10 – Fachdienst Soziales zur Übertragung der nicht verbrauchten Mittel Bildung und Teilhabe sowie die Verwendung unverbrauchter Mittel aus dem Bildungs- und Teilhabepaket
15. Ergänzungsbeschluss zur Haushaltssatzung des Landkreises Nordwestmecklenburg für das Haushaltsjahr 2016 zur Investitionsmaßnahme Breitbandausbau
16. Ergänzungsbeschluss zur Haushaltssatzung des Landkreises Nordwestmecklenburg für das Haushaltsjahr 2016 zum Projekt des Bundesministeriums für Bildung und Forschung zur kommunalen Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte – Antrag des Kreistagsmitgliedes D. Klüver, fraktionslos (Piratenpartei)
17. Integration in Nordwestmecklenburg
  - 17.1. Integration von anerkannten Flüchtlingen – Antrag der SPD-Fraktion
18. Gebührensatzung für die Durchführung von Brandverhütungsschauen
  - 18.1. Brandschutz im Landkreis Nordwestmecklenburg umfassend und umgehend gewährleisten – Antrag der Fraktion DIE LINKE
19. Information an den Kreisausschuss/Kreistag über Entscheidungen der Landrätin zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen vom 20.06.2015 bis 31.12.2015
20. Fahrscheinlose Tage für Nordwestmecklenburg – Antrag KTM D. Klüver, fraktionslos (Piratenpartei)
21. ÖPNV-Kombitarif mit dem Landkreis Ludwigslust-Parchim – Antrag der Fraktion DIE LINKE
22. 5. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Nordwestmecklenburg – Antrag des KTM D. Klüver, fraktionslos (Piratenpartei)
23. Tonaufnahmen der Kreistagssitzungen veröffentlichen – Antrag KTM D. Klüver, fraktionslos (Piratenpartei)
24. Informationen und Anfragen

#### Nicht öffentlicher Teil

25. Informationen und Anfragen

Wismar, 31.03.2016

gez. Klaus Becker, Kreistagspräsident

## Die Bürgerbüros in Grevesmühlen und Wismar bieten folgenden Service:

- zentrale Annahme von Anträgen
- Vermittlung zu Dienststellen der Kreisverwaltung und anderen Behörden
- amtliche Beglaubigungen von Dokumenten und Unterschriften
- Kindertagesbetreuung; Ausgabe und Annahme der Anträge auf Bedarfsprüfung und Übernahme von Elternbeiträgen für die Kindertagesbetreuung
- Rundfunkgebührenbefreiung: Allgemeine Auskünfte, Aufnahme und Annahme von Anträgen sowie Weiterleitung
- Annahme und Verwahrung von Führerscheinen zur Vollstreckung rechtskräftig angeordneter Fahrverbote
- Verkauf von Werbeartikeln (nur Standort Grevesmühlen) und Busfahrplänen,
- Schwerbehindertenausweis, Hilfestellung beim Ausfüllen des Antrages auf Ausstellung des Schwerbehindertenausweises
- Auszüge aus der Liegenschaftskarte (nur Standort Wismar)
- Grundstücksmarktberichte (nur Standort Wismar)
- Bodenrichtwertkarten (nur Standort Wismar)
- Fertigen von Kopien gegen Gebühr
- Infothek: Sie erhalten aktuelles Informationsmaterial von Bund, Ländern, Gemeinden und Vereinen über Politik, Kultur und Tourismus und vieles mehr



Bürgerbüro in der Malzfabrik

## Neues Abfallwirtschaftskonzept für Nordwestmecklenburg

Seit November 2015 gilt für den Landkreis Nordwestmecklenburg ein neues, vom Kreistag beschlossenes Abfallwirtschaftskonzept (AWK). Dieses betrifft allerdings nicht das Gebiet der Hanse- und Kreisstadt Wismar. Hierfür befindet sich das Abfallwirtschaftskonzept noch in Bearbeitung. Das neue AWK schreibt die Abfallentsorgung für die kommenden zehn Jahre fest. Auch nach dem neuen Konzept hat der Landkreis keine eigenen Entsorgungsanlagen und lässt die Sammlung der Abfälle weiterhin von beauftragten Unternehmen durchführen.

Ins neue Abfallwirtschaftskonzept wurde auch die 2015 im Landkreis eingeführte Wertstofftonne integriert. In der Wertstofftonne werden neben den Verkaufsverpackungen auch sogenannte stoffgleiche Nichtverpackungen – wie z. B. Kunststoffspielzeug, Kochtöpfe, Folien etc. – entsorgt. Im Landkreis wurden bislang etwa 42000 Wertstofftonnen aufgestellt. Anfangs war vorgesehen, im Landkreis nur 32000 Wertstofftonnen mit den Größen von 240 und 1100 Litern aufzustellen. Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises mitteilt, zeige die gesteigerte Nachfrage den Bedarf und auch die gute Annahme dieses Angebots, mit welchem die bisherigen Gelben Säcke und dafür eingerichtete Sammelplätze abgelöst wurden. Leider kann die Wertstofftonne, wie vielfach gewünscht, nicht im 14-tägigen Rhythmus abgeholt

werden. Der für die Sammlung von Verpackungen in der Wertstofftonne zuständige Systembetreiber, die Interseroh Dienstleistungs GmbH, welcher hier den größten Teil der Sammel- und Entsorgungskosten übernimmt, hat auch in Nachverhandlungen einem häufigeren Entsorgungsrhythmus als monatlich aus Kostengründen nicht zugestimmt. Eine Ausnahme konnte der Landkreis nur für den Badebetrieb im Ostseebad Boltenhagen erreichen. Für das Ostseebad Insel Poel erklärte sich Interseroh grundsätzlich verhandlungsbereit. Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb weiter mitteilt, können jedoch für die Wertstofftonne jederzeit weitere Behälter geordert werden, sollten die bereitgestellten nicht ausreichen.

Das Abfallwirtschaftskonzept beinhaltet auch neue Maßnahmen zur getrennten Erfassung von Bioabfällen. So wird noch einmal die Möglichkeit der Eigenkompostierung (Kompostierung von biologischen Abfällen auf dem selbst genutzten Grundstück) betont. Darüber hinaus fördert der Landkreis jetzt die Nutzung der privatrechtlich angebotenen Biotonne. Diese Förderung schlägt sich im Entgelt durch die anbietenden Entsorgungsfirmen nieder. Wie Norbert Frenz, Leiter des Abfallwirtschaftsbetriebes, mitteilt, werden Biotonnen flächendeckend durch die Firmen GER Umweltschutz GmbH (Grevesmühlen) und Gollan Recycling GmbH (Rosenhagen, Krassow) in

den Größen 60, 120 und 240 Liter angeboten. Pro Entleerung einer 60/120 l Biotonne werden zurzeit ca. 2,50 Euro und bei einer 240 l Biotonne 4,50 Euro berechnet. Biotonnen können auf [www.ger-umweltschutz.de](http://www.ger-umweltschutz.de) oder [www.gollan.de](http://www.gollan.de) bestellt werden. Die Preise können sich zwischen den Unternehmen unterscheiden.

Darüber hinaus unterstützt der Landkreis auch die Annahme von Grünschnitt in den Gemeinden. Hierzu haben bisher die Gemeinden Ostseebad Boltenhagen, Seehof und Lützwitz, die Städte Gadebusch und Klützwitz sowie die Amtsverwaltung Rehna Vereinbarungen mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb abgeschlossen. Vereinbarungen mit weiteren Kommunen sind in Vorbereitung. Auf [www.nordwestmecklenburg.de](http://www.nordwestmecklenburg.de) befindet sich unter dem Bereich Abfallwirtschaft eine aktuelle Liste der Annahmestellen für Grünschnitt. Teilweise wird für die Annahme an kommunalen und privaten Annahmestellen ein Entgelt erhoben.

Das Abfallwirtschaftskonzept enthält zudem eine Verbesserung der Annahme für Elektroaltgeräte. Neben den Annahmestellen bei der GER Umweltschutz GmbH in Neu Degtow sowie Gollan Recycling GmbH in Rosenhagen und Krassow können Elektroaltgeräte nun auch beim Abfallwirtschaftshof in Müggenburg (Wismar) sowie zu den Annahmestellen für Grünabfälle beim Bauhof der Stadt Gadebusch kostenlos abgegeben werden.

### So erreichen Sie uns im Landkreis Nordwestmecklenburg:

#### Kreissitz

Rostocker Straße 76  
23970 Wismar

#### Dienstgebäude

Börzower Weg 3  
23936 Grevesmühlen

Dr.-Leber-Straße 2/2a  
23966 Wismar  
Sprechzeiten

#### Dienstag

9–12 Uhr und 13–16 Uhr

#### Donnerstag

9–12 Uhr und 13–18 Uhr

#### Postanschrift

Landkreis Nordwestmecklenburg  
Postfach: 1565  
23958 Wismar

#### Kontakt

Telefon: 03841/3040 0  
Fax: 03841/3040 6599  
E-Mail: [info\(at\)nordwestmecklenburg.de](mailto:info(at)nordwestmecklenburg.de)  
Web: [www.nordwestmecklenburg.de](http://www.nordwestmecklenburg.de)

#### Bürgerbüro Grevesmühlen

Börzower Weg 3  
23936 Grevesmühlen  
03841/3040 6560

#### Bürgerbüro Wismar

Dr.-Leberstraße 2a  
23966 Wismar  
03841/3040 6565

#### Öffnungszeiten

Montag/Mittwoch: 8–17 Uhr  
Dienstag/Donnerstag: 8–18 Uhr  
Freitag: 8–14 Uhr

#### Kataster- und Vermessungsamt

Börzower Weg 3, Grevesmühlen  
03841/3040 6227 oder  
03841/3040 6228

#### Öffnungszeiten

Montag/Dienstag/Mittwoch  
8–12 Uhr und 13–15 Uhr  
Donnerstag 8–12 Uhr, 13–17 Uhr  
Freitag 8–12 Uhr

#### Kfz-Zulassungsstelle, Führerscheinstelle

Langer Steinschlag 4  
Gewerbegebiet Ost  
23936 Grevesmühlen

#### Öffnungszeiten

Montag: 9–12 Uhr  
Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr  
Mittwoch nur für Händler!  
9–12 Uhr  
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr  
Freitag: 8–11.30 Uhr

#### Fachdienst Öffentlicher Gesundheitsdienst

Hinter dem Rathaus 15  
23966 Wismar  
03841/3040 5301

#### Öffnungszeiten

Dienstag: 8–12 Uhr, 13–16 Uhr  
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr

### Bürgerbeauftragter kommt zur Sprechstunde nach Grevesmühlen

Matthias Crone, Bürgerbeauftragter des Landes Mecklenburg-Vorpommern, führt am 19. Mai seinen nächsten Sprechtag in Grevesmühlen, Malzfabrik, Börzower Weg 3, durch. Um telefonische Anmeldung über sein Schweriner Büro, Telefon 0385/525 2709, wird gebeten.

### Wohnen im Alter

Studien zu Wohnungswünschen älterer Menschen belegen, dass die meisten von ihnen so lange wie möglich selbstbestimmend in ihrem vertrauten Wohnumfeld leben möchten – selbst dann, wenn sie hilfs- oder pflegebedürftig werden. Genau zu diesem Thema trafen sich Ende März Vertreter des Senioren- und Behindertenbeirates des Landkreises Nordwestmecklenburg und der Hanse- und Kreisstadt Wismar beim Firmenverbund Krassow in Krassow.

In Dorf Mecklenburg wurden von dieser Firma Wohnblöcke mit Fahrstühlen ausgestattet, die in die vorhandenen Treppenhäuser integriert wurden, im Keller sowie auf den Etagen halten und somit die barrierefreie Erreichbarkeit der Wohnungen ermöglichen.

Zu Jahresbeginn wurde zwischen den beiden Beiräten des Landkreises eine Zusammenarbeit vereinbart, um dieses besondere Projekt zu begleiten. Geschäftsführer Thorsten Fichtler vom Firmenverbund stellte den Vertretern eine weitere Entwicklung vor.

So wurden die Aufzugseingänge von 80 auf 90 cm verbreitert. Das Bedienen der Türen erfolgt automatisch und auch an die Verlängerung der Grundfläche des Fahrstuhls ist für das zweite Projekt gedacht. Firmenchef Thorsten Fichtler wird den Senioren- und Behindertenbeirat des Landkreises auch weiterhin über aktuelle Entwicklungen informieren.

Text: Seniorenbeirat NWM

## Wechsel im Fachdienst Bauordnung und Umwelt seit dem 1. April



Petra Zecher

Petra Zecher (65) hat sich nach 12 Jahren an der Spitze des Fachdienstes Bauordnung und Planung (seit Oktober 2015 Bauordnung und Um-



Peter Hamouz

welt) in den Ruhestand verabschiedet. Die Architektin wechselte mit der Kreisgebietsreform 1994 vom ehemaligen Landkreis Sternberg, wo

sie seit 1991 Bauamtsleiterin war, in den neuen Landkreis Nordwestmecklenburg. Hier leitete sie zunächst das Sachgebiet Bauleitplanung und wurde 2004 Fachdienstleiterin. Ihr Nachfolger im Amt ist Peter Hamouz (60), der in seit 2008 als Sachgebietsleiter für Bauordnung und Bauleitplanung auch ihr Stellvertreter war. Der Ingenieur für Brandschutz arbeitet

eseit 1990 beim Landkreis Wismar, dann Nordwestmecklenburg. Alles Gute für Petra Zecher im wohl verdienten Ruhestand und viel Erfolg für Peter Hamouz bei der neuen beruflichen Herausforderung.

## Unterbringung anerkannter Asylbewerber

„Mit dem Erhalt der Anerkennung als Asylberechtigter endet die gesetzliche Verpflichtung des Landkreises Nordwestmecklenburg, diese Menschen zu versorgen und zu betreuen. Ich lasse es jedoch nicht zu, dass diese Rechtslage dazu führt, dass die Menschen von heute auf morgen auf die Straße gesetzt werden. Im Landkreis wird niemand aus einer Asylbewerberunterkunft in die Obdachlosigkeit entlassen – es sei denn, alle gemachten Angebote wurden abgelehnt“, erklärt Landrätin Kerstin Weiss. Anerkannte Asylbewerber fallen nach den Buchstaben des Gesetzes mit dem Ende des Kalendermonats, in dem ihre Anerkennung erfolgt, aus den Leistungsbezügen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz heraus. Sie bekommen im Anschluss bis zur Arbeitsaufnahme Leistungen nach dem SGB II, d. h. sie werden Kunden des Jobcenters. Hier erhalten sie finanzielle Leistungen nach Antragstellung – genau wie jeder Hilfebedürftige in Nordwestmecklenburg. Jetzt ist es den anerkannten Flüchtlingen möglich, eigene Wohnungen zu suchen und anzumieten. Die Kosten der Unterkunft übernimmt das

Jobcenter. Da dieses nicht von heute auf morgen machbar ist, schließt der Landkreis mit den anerkannten Asylbewerbern eine auf einen Monat begrenzte Nutzungsvereinbarung über die weitere Nutzung des belegten Platzes in der Asylbewerberunterkunft ab. Während dieses Monats organisieren die Sozialarbeiter der Haffburg oder die Integrationslotsen Kontakte mit der kommunalen Wohnungsverwaltung oder mit privaten Vermietern. Kommt es während des ersten Monats nicht zur Anmietung einer eigenen Unterkunft, kann die Nutzungsvereinbarung noch ein weiteres Mal verlängert werden. Im ungünstigsten Fall erfolgt eine dritte Verlängerung, um die Entlassung aus der Unterkunft in die Obdachlosigkeit zu vermeiden. „Das ist geübte Praxis im Landkreis Nordwestmecklenburg, die nicht geändert wird“, macht die Landrätin deutlich. Allerdings, räumt die Landrätin ein, werden den anerkannten Asylbewerbern, die erklären, nicht in Nordwestmecklenburg bleiben zu wollen, derartige Angebote nicht gemacht. Diese Personen bekommen ein vorläufiges Ausweispa-

per, mit dem sie sich sofort frei bewegen können – also in ihren Wunschort gehen können. Es gibt jedoch Fälle, in denen angebotener Wohnraum nicht den Vorstellungen entspricht oder nicht angemietet wird, weil noch nicht klar ist, ob er der nachfolgenden Familie zusagt oder ob man überhaupt in Nordwestmecklenburg bleiben möchte. In solchen Situationen wird auch insoweit Rücksicht auf die Belange der neuen Mitbürger genommen, in dem ihnen in der Regel zwei Wohnungsangebote vorgestellt oder vorgeschlagen werden. Werden diese nicht wahrgenommen und ist der zeitliche Rahmen der Nachnutzung der Asylbewerberunterkunft ausgeschöpft, so haben diese Menschen die Unterkunft zu verlassen. Diesbezüglich gibt es Angebote eines freien Trägers, diese Menschen vorübergehend unterzubringen.

Wenn es am Ende doch zur Obdachlosigkeit und damit zum Wechsel in die Zuständigkeit der Städte und Gemeinden kommt, dann sind dieser Situation immer mehrere Versuche erfolgloser Wohnungsvermittlung vorausgegangen.

## Unbegleitete minderjährige Ausländer

Seit dem 1. November 2015 gibt es im Rahmen des Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher eine neue rechtliche Grundlage für das Handeln der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe. Im Sinne dieses Gesetzes spricht man von unbegleiteten minderjährigen Ausländern, wenn diese ohne Begleitung von Personensorge- oder Erziehungsberechtigten von Staaten

außerhalb des Territoriums der EU in Deutschland einreisen bzw. hier zurückgelassen werden. Diese hat das Jugendamt in Obhut zu nehmen und während der Inobhutnahme für das Wohl des Kindes oder des Jugendlichen zu sorgen. Dazu gehört neben der Sicherstellung der Unterbringung, Betreuung und Versorgung auch die Pflicht zur Vormundbestellung. Hierzu ist unverzüglich (innerhalb von drei Tagen) nach Inobhutnahme ein

entsprechender Antrag bei Gericht zu stellen. Insgesamt wurden Jahr 2015 101 unbegleitete minderjährige Ausländer (umA) erfasst, davon 100 im 2. Halbjahr 2015. Hierbei handelte es sich um 99 männliche und zwei weibliche Kinder/Jugendliche. Mit dem Stichtag 31. Dezember 2015 waren 78 umA im Fachdienst Jugend im Rahmen der vorläufigen Inobhutnahme bzw. im Rahmen von Anschlussmaßnahmen registriert.

## Die Stabsstelle für Wirtschaftsförderung, Regionalentwicklung und Planen – Ihr Partner für den Wirtschaftsstandort Nordwestmecklenburg

In der Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Regionalentwicklung und Planen des Landkreises Nordwestmecklenburg werden die Bereiche gebündelt, in denen der Landkreis wirtschaftsfördernd und regionalplanerisch tätig ist und in denen die Entwicklung des Landkreises aktiv gesteuert und gestaltet wird.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stabsstelle beschäftigen sich hauptsächlich mit folgenden Themen:

- Wirtschaftsstandort Nordwestmecklenburg
- Verwaltungslotse und einheitlicher Ansprechpartner für Unternehmen
- Nordwestmecklenburg als Teil der Metropolregion Hamburg
- Regionalentwicklung
- Bauleitplanung

- Förderungen (Programme wie ELER/LEADER und Förderung des ländlichen Raums)
- ÖPNV mit besonderer Bedeutung des Schulbusverkehrs
- aktuelle Projekte und Themen (u.a. erneuerbare Energie, Klimaschutz, Mobilität, Breitbandversorgung, Tourismus inkl. Rad-, Reit- und Wanderwege)

Zu den Hauptaufgaben der Stabsstelle gehört auch die Mitwirkung bei der Erarbeitung von übergeordneten Entwicklungskonzepten, -plänen und -programmen wie z. B. das Regionale Raumentwicklungsprogramm Westmecklenburg (RREP), das Siedlungskonzept 2021–2030 Westmecklenburg sowie das Klimaschutzkonzept Westmecklenburg.

Darüber hinaus ist der Landkreis Nordwestmecklenburg seit Mai 2012 Mitglied der Metropolregion Hamburg. In diesem großräumigen Kooperationsverbund rund um die Hansestadt Hamburg wird die Mitwirkung des Landkreises in Facharbeitsgruppen und Lenkungsgruppen von der Stabsstelle koordiniert und mitgestaltet.

Nicht zuletzt koordiniert die Stabsstelle im Rahmen der Bauleitplanung die Kreiszuständigkeiten als Träger öffentlicher Belange und gibt Stellungnahmen zu raumwirksamen Planungen ab. Dazu gehören auch die Beratung und Information der an den Planungen beteiligten Personen sowie der kreisangehörigen Städte, Ämter und Gemeinden in schwierigen städtebaulichen Entwicklungsfragen.

Liebe Leserinnen und Leser, Nordwestmecklenburg ist ein Landkreis, in dem es sich gut leben und arbeiten lässt und dazu noch eine attraktive Urlaubsregion. Bei uns gibt es den Meerblick zum Arbeitsplatz gratis.



Gekennzeichnet durch eine starke Wirtschaft und attraktive Arbeitgeber war Nordwestmecklenburg 2015 bei den gewerblichen Arbeitsplätzen wieder Spitzenreiter der Landkreise in M-V. Über 90 Prozent der hier ansässigen Unternehmen bewerten ihre derzeitige wirtschaftliche Lage als gut oder befriedigend.

Neben wirtschaftlicher Stärke charakterisieren natürliche Schönheit sowie Vielseitigkeit unseren Landkreis, der als Reiseziel immer beliebter wird. Insbesondere die Ostseebäder Boltenhagen und Insel Poel sowie der Klützer Winkel konnten die Übernachtungszahlen 2015 noch einmal steigern.

Dennoch gibt es neben all diesen erfreulichen Fakten auch einiges, was es noch anzupacken gilt. So erarbeiten z. B. Kreistag und Verwaltung gegenwärtig ein Konzept, um die Wirtschaftsförderung unseres Landkreises zu ergänzen und zu stärken.

Neben der Neuansiedlung von Unternehmen wird es vor allem darum gehen, den bereits bei uns ansässigen Unternehmen zu helfen, sich möglichst gut zu entwickeln. Auch die Herausforderungen des Fachkräftemangels oder die Vereinbarkeit von Beruf und Familie stehen weiterhin auf der Tagesordnung.

Die Stabsstelle für Wirtschaftsförderung, Regionalentwicklung und Planen wird sich der anstehenden Probleme annehmen und Lösungen dafür erarbeiten. Auf den Wirtschaftsseiten des neuen NORDWESTBLICKs werden wir Sie zukünftig über wichtige Wirtschaftsthemen und Projekte der Stabsstelle auf dem Laufenden halten sowie über aktuelle Termine aus dem Wirtschaftsleben des Landkreises informieren. Arbeitgeber haben zudem die Möglichkeit, hier kostenfrei neue Arbeitskräfte für ihr Unternehmen in Nordwestmecklenburg zu akquirieren.

Dr. R. Finke  
Leiter der Stabsstelle für Wirtschaftsförderung, Regionalentwicklung und Planen  
E-Mail: r.finke(at)nordwestmecklenburg.de  
Tel.: 03841/3040 9800

## 500 000 Euro für Familienzentrum in Klein Trebbow Landrätin Kerstin Weiss überreichte Fördermittelbescheid

Ein schöner Anlass führte Landrätin Kerstin Weiss vor wenigen Tagen nach Klein Trebbow: Sie übergab an Bürgermeister Holger Bannuscher einen Zuwendungsbescheid über 500 000 Euro für den Neubau eines Familienzentrums mit Arztpraxis. Diese Summe, der im Vorfeld auch das Ministerium für Landwirtschaft,

Umwelt und Verbraucherschutz in Schwerin zugestimmt hat, kommt aus dem Förderprogramm „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILEK-MV)“ für die öffentliche Dorferneuerung.

Bürgermeister Bannuscher, der sich mit den Gemeindevertretern sehr stark für das Vorhaben eingesetzt

hat, freute sich, dass das unkomplizierte Handeln der Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Regionalentwicklung und Planen des Landkreises so schnell zum Erfolg führte. Erst vor einem Jahr fassten die Gemeindevertreter den entsprechenden Beschluss, nachdem sie sich hinsichtlich der Machbarkeit Stück für Stück herangetastet hatten. „Wir hatten es uns schon lange vorgenommen, wussten aber nicht, ob es überhaupt für uns finanzierbar ist“, so der Bürgermeister. Etwa 345 000 Euro wird die Gemeinde noch beisteuern müssen, um das neue Familienzentrum zu finanzieren. Der Einzug ins neue Gebäude ist für Dezember 2016 geplant.

### Abriss des alten Gebäudes noch im Mai

Der Neubau, der übrigens an gleicher Stelle in der Schmiedestraße 2 entstehen wird, ist notwendig geworden, da das alte Gebäude wegen des schlechten Bauzustandes für die weitere Nutzung stark gefährdet ist. Moderne Multifunktionsräume im neuen Haus sollen das gemeinsame Dorfleben weiter unterstützen und werden auch den Vereinen zur Verfügung stehen.



Während der Fördermittelübergabe für ein neues Familienzentrum im derzeit noch bestehenden Haus: Uwe Kurth, Bauamt des Amtes Lützw-Lübstorf, Iris Brincker, Leitende Verwaltungsbeamtin des Amtes Lützw-Lübstorf, Bürgermeister Holger Bannuscher, Landrätin Kerstin Weiss, Marion Gieratz, Mitarbeiterin der Stabsstelle und Dr. Roland Finke, Leiter der Stabsstelle des LK NWM (v.l.)

## Bei der Stabsstelle nachgefragt

### Welche Aufgaben übernimmt die Stabsstelle für Unternehmer und potenzielle Investoren?

Die Stabsstelle fungiert für die umfassenden Formalitäten an den Schnittstellen zwischen Wirtschaft und Verwaltung als Berater, Mittler oder Koordinator, sozusagen als „Verwaltungslotse“. Das erleichtert Unternehmern und Investoren den Umgang mit der Verwaltung, sie können sich auf ihre ureigenen Aufgaben konzentrieren und erreichen ihre Ziele damit schneller.

### In welcher Form werden touristische Projekte von der Stabsstelle unterstützt?

Im Rahmen der Tourismusförderung werden Projekte z. B. zu Infrastruktur und Tourismus im Landkreis unterstützt. Zusammen mit den handelnden Akteuren und Entscheidungsträgern koordiniert die Stabsstelle die kreislichen Belange des touristischen Marketings im Verband Mecklenburgischer Ostseebäder und wirbt gemeinsam mit dem regionalen Tourismusverband für die Urlaubsdestination „Ostseeküste Mecklenburg“, die sich vom Ostseebad Boltenhagen bis zum Ostseeheilbad Graal-Müritz erstreckt. Die Stabsstelle ist außerdem für die Initiierung und Begleitung von Projekten im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative INTERREG sowie für die Betreuung nationaler Förderprogramme zuständig.

### Worin liegen die Unterschiede zwischen Regionalentwicklung und Regionalplanung?

Regionalentwicklung ist ein Teil der Raumordnung und dient der Schaffung, Gestaltung und Wahrung gleichwertiger Lebensbedingungen in allen Regionen. Neben den klassischen Instrumenten der Raumordnung wie z. B. dem Landesraumentwicklungs- oder Regionalen Raumentwicklungsprogramm, unterstützt die Regionalentwicklung durch informelle Zusammenarbeit in thematischen Netzwerken die wirtschaftliche Entwicklung einer Region. Die Regionalentwicklung im Landkreis Nordwestmecklenburg konzentriert sich auf die Themen Wirtschaftsstandort, ländliche Entwicklung, Tourismus, Erneuerbare Energien und Mobilität.

Mit dem Begriff Regionalplanung wird die Planungsebene der Raumordnung bezeichnet, die für einzelne Teilräume eines Landes Regionale Entwicklungspläne aufstellt. Für

die Aufstellung der Regionalen Raumentwicklungsprogramme (RREP) sind die Regionalen Planungsverbände als „Träger der Regionalen Raumentwicklungsplanung“ zuständig. Die Erstellung dieser Pläne ist eine kommunale Planungsaufgabe im „eigenen Wirkungskreis“ des Landkreises. Hieraus resultiert ein großer Gestaltungsspielraum für

über Investitionszuschüsse, zinsverbilligte Darlehen, steuerliche Vergünstigungen und Arbeitsmarktförderungen sowie zu Existenzgründungen, Unternehmensnachfolgen, Fachkräftesicherungen und Neuansiedlungen oder Erweiterungen von Firmen.

Grundvoraussetzung für die Bereitstellung von Fördermitteln für



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stabsstelle für Wirtschaftsförderung, Regionalentwicklung und Planen in der Malzfabrik in Grevesmühlen

die Träger der Regionalplanung, die das Landesraumentwicklungsprogramm als Planungsvorgabe des Landes umzusetzen haben, ansonsten aber keiner Fachaufsicht und keinen fachlichen Weisungen des Fachministeriums unterliegen. Der Landkreis Nordwestmecklenburg ist Teil des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg und somit auch Entscheidungsträger für dessen Aufgaben.

### Welche Fördermöglichkeiten bieten sich im Landkreis Nordwestmecklenburg?

Nordwestmecklenburg ist ein Wirtschaftsstandort mit einer ausgezeichneten Infrastruktur und hervorragenden Perspektiven. Eine Vielzahl von Fördermöglichkeiten steht für die gewerbliche Wirtschaft, für das Handwerk, für die Freien Berufe sowie für kommunale und private Investoren zur Verfügung. Die Stabsstelle des Landkreises vermittelt in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsfördergesellschaft mbH Nordwestmecklenburg potenziellen Interessenten Basisinformationen

die Entwicklung des ländlichen Raumes ist das integrierte ländliche Entwicklungskonzept (ILEK). Durch dieses Konzept werden unterschiedliche Förderprogramme bedient. Dazu zählen u. a. die:

- öffentliche Dorferneuerung,
- ländliche Infrastruktur (ländlicher Wegebau),
- Dorferneuerung für private und sonstige Vorhabenträger bzw. in Bezug auf Freizeit und Kultur,
- Grundversorgung (z. B. Sanierung und Neubau von Kitas, Schaffung und Erweiterung von Nahversorgungseinrichtungen, Schaffung räumlicher Voraussetzungen für Arztpraxen oder andere medizinische Dienstleistungen) sowie
- Maßnahmen für kleine touristische Infrastruktureinrichtungen.

Der europäische Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) ist das entscheidende Förderinstrument, wenn es um die Verbesserung der Attraktivität und Lebensqualität im ländlichen Raum geht. Förderthemen der integrierten ländlichen Entwicklung sind z. B.:

- Dorferneuerung,
- ländlicher Wegebau,
- lokale touristische Infrastruktur, Grundschulen und Kindertagesstätten sowie
- kulturelles Erbe und Breitbandversorgung.

Ziel der Förderung ist es, den ländlichen Raum als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturraum zu sichern und weiter zu entwickeln sowie zur Verbesserung der Lebensqualität beizutragen.

Eine spezielle Methode der Förderung ist der LEADER-Ansatz. Hier entscheidet eine Lokale Aktionsgruppe (LAG), die sich aus Vertretern unterschiedlicher Akteure der Region zusammensetzt, über den Einsatz der Fördermittel. Vom Badesteg bis zum Aussichtsturm, von dörflichen Gemeindezentren bis zu Besucherleitsystemen und Radwegen, von Jugendhäusern und Spielplätzen bis zur Radwegekirche ist alles möglich, was die Lebensqualität der hier lebenden Menschen und ihrer Gäste verbessert.

### Wie unterstützt die Stabsstelle die Belegung und Weiterentwicklung des ÖPNV im Landkreis?

Die Stabsstelle ist zuständig für die Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebotes im straßengebundenen ÖPNV als Aufgabenträger gemäß § 3 Abs. 3 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Mecklenburg-Vorpommern (ÖPNVG M-V).

Eine grundlegende Verpflichtung, die sich für die Aufgabenträger aus dem Gesetz ergibt, ist die Aufstellung eines Nahverkehrsplanes (NVP). Darin sollen u.a. Ziele und Maßnahmen für den ÖPNV im Kreisgebiet festgelegt werden.

Der Kreistag hat mit Datum vom 29.01.2015 den neuen Nahverkehrsplan beschlossen, der seit 01.01.2016 in Kraft ist. Damit wurde das Verkehrskonzept des Landkreises nachhaltig umgestellt. Neue Hauptbestandteile sind:

- 1.) ein angebotsorientiertes Taktnetz auf sieben Hauptachsen
  - 2.) ein nachfrageorientiertes Ergänzungsnetz einschl. der Räume der alternativen Bedienform
- Als Mitglied der Metropolregion Hamburg (MRH) nimmt die Stabsstelle die Aufgaben des Landkreises wahr und wirkt in verschiedenen Forschungsprojekten zur Verbesserung des Nahverkehrs mit.



Das City Partner Historik Hotel Alter Speicher in Wismar gehört zu einem der führenden Häuser der Hansestadt Wismar. Es ist seit 1993 in Familienbesitz, privatgeführt und mit 4 Sternen klassifiziert. Neben 75 Hotelzimmern und 15 einfachen Gästezimmern verfügt das Hotel außerdem über ein historisches Galerie-Restaurant und Banketträume, in denen bis zu 250 Gäste bewirtet werden können. Zusätzlich verfügt es über ein kleines Schwesterhaus mit 13 Zimmern, ebenfalls in der UNESCO-Welterbe-Altstadt gelegen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

## 2 Rezeptionsmitarbeiter/innen (Ausbildung Hotelfach m/w)

Die komplette Stellenausschreibung sowie weitere Stellenangebote finden Sie unter: [www.hotel-alter-speicher.de/Startseite/Jobangebote](http://www.hotel-alter-speicher.de/Startseite/Jobangebote)

City Partner Hotel Alter Speicher, Bohrstraße 12/12a, 23966 Wismar  
Tel.: 03841/3033 080, Fax: 03841/2117 47

## Arbeitgeber aufgepasst!

Sie suchen neues Personal für Ihr Unternehmen in Nordwestmecklenburg? Im Wirtschaftsteil des NORDWESTBLICKs haben Sie ab sofort die Möglichkeit, Ihre Jobangebote kostenfrei zu veröffentlichen. Senden Sie freie Stellen unter Angabe Ihrer Kontaktdaten einfach an [job@nordwestmecklenburg.de](mailto:job@nordwestmecklenburg.de). Freuen Sie sich auf qualifizierte Arbeitskräfte für Ihr Unternehmen!



## Bediener Hochregallager (m/w)

für unseren Standort in Wismar gesucht.

MEHR AUS HOLZ.



EUROIMMUN

Medizinische  
Labordiagnostik  
AG



## Faszination Labordiagnostik

Mehr als nur ein Job bei EUROIMMUN

Als weltweit führender Hersteller im Bereich der medizinischen Labordiagnostik steht EUROIMMUN für Innovation. Mehr als 2000 Mitarbeiter entwickeln, produzieren und vertreiben Testsysteme zur Bestimmung von Krankheiten sowie die Software- und Automatisierungslösungen zur Durchführung und Auswertung der Tests. Mit EUROIMMUN-Produkten werden in über 150 Ländern Autoimmun- und Infektionskrankheiten sowie Allergien diagnostiziert und Genanalysen durchgeführt.

Zur weiteren Expansion unseres Unternehmens suchen wir am Standort Dassow in Vollzeit

## Quereinsteiger Produktion und MTA/BTA/Biologielaboranten (m/w)

Gestalten Sie bei EUROIMMUN aktiv die Welt von morgen! Bei uns erwarten Sie flache Hierarchien, kurze Entscheidungswege und viel Raum für eigene Ideen. Darüber hinaus bieten wir Ihnen als Mitarbeiter neben einem erstklassigen Betriebsrestaurant einen Betriebskindergarten, Sport- und Kreativkurse sowie über 50 weitere Extras.

Hier erfahren Sie mehr über die aktuellen Jobangebote:

[www.euroimmun.de/karriere](http://www.euroimmun.de/karriere)



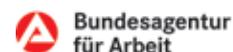
Ihre Zukunft beginnt hier:

EUROIMMUN  
Medizinische Labordiagnostik AG  
Seelanger Str.  
23560 Lübeck

Ansprechpartnerin Produktion:  
Susanne Wolke, Tel.: 0451 5555-35516

Ansprechpartnerin MTA / BTA / Biologielaboranten:  
Merita Plötzer, Tel.: 0451 5555-25514

## GEMEINSAMER ARBEITGEBER-SERVICE WESTMECKLENBURG



### Bootsbauer/in

Ref.-Nr. 10000-1139425206-S

Arbeitsort: Boltenhagen **Stellenvoraussetzungen:** abgeschlossene Ausbildung als Bootsbauer/in oder Tischler/in, technisches Verständnis, Kenntnisse und Leidenschaft für Boote und Yachten **Ansprechpartner:** Mathias Kittler, Tel.: 03881/728 510, E-Mail: [Mathias.Kittler\(at\)jobcenter-ge.de](mailto:Mathias.Kittler(at)jobcenter-ge.de)

### Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in

Ref.-Nr. 10000-1137893928-S

Arbeitsort: Wismar **Stellenvoraussetzungen:** abgeschlossene Ausbildung und gutes Fachwissen im Beruf **Ansprechpartnerin:** Dr. Monika Reimann, Tel.: 03841/328 125, E-Mail: [Monika.Reimann\(at\)jobcenter-ge.de](mailto:Monika.Reimann(at)jobcenter-ge.de)

### Teamleiter/in Callcenter Outbound

Ref.-Nr. 10000-1119449765-S

Arbeitsort: Wismar **Stellenvoraussetzungen:** Berufserfahrung im Callcenter und in der Mitarbeiterführung, Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten **Ansprechpartnerin:** Manuela Jonuscheit, Tel.: 0385/450 5606, E-Mail: [Manuela.Jonuscheit2\(at\)arbeitsagentur.de](mailto:Manuela.Jonuscheit2(at)arbeitsagentur.de)

### Medienreferent/in

Ref.-Nr. 10000-1139646586-S

Arbeitsort: Wismar **Stellenbeschreibung:** Betreuung und Pflege des Webauftritts der Fakultät für Ingenieurwissenschaften, Organisation, Koordination und redaktionelle Aufbereitung – Öffentlichkeitsarbeit der Fakultät, Erstellung von Werbematerialien und Organisation von Veranstaltungen **Ansprechpartnerin:** Heidrun Kautz, Tel.: 03841/328 587, E-Mail: [Wismar.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de](mailto:Wismar.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de)

### Examinierte Pflegekräfte

Ref.-Nr. 10000-1124766633-S

Arbeitsort: Raum Gadebusch **Stellenbeschreibung:** verschiedene Angebote im Bereich der Altenpflege, übertarifliche Bezahlung **Stellenvoraussetzung:** abgeschlossene Ausbildung, Schichtbereitschaft – ein Entgegenkommen hinsichtlich der Arbeitszeiten ist möglich. **Ansprechpartnerin:** Renate Maaß, Tel.: 03886/2125 116, E-Mail: [Gadebusch.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de](mailto:Gadebusch.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de)

## „KUNST OFFEN 2016“

### Ein Pfingstwochenende im Zeichen der Kunst / Gelbe Schirme weisen den Weg

Ganz im Zeichen der Kunst – symbolisiert durch den gelben Schirm – steht auch in diesem Jahr wieder das Pfingstwochenende vom 14. bis 16. Mai. Traditionell öffnen anlässlich der Aktion „KUNST OFFEN“ wieder zahlreiche Künstlerinnen und Künstler ihre Ateliers, Galerien und Werkstätten. Zur Belebung der touristischen Vorsaison ermöglichen sie einen Blick vor und hinter die Kulissen ihres Wirkens mit interes-

santen Begegnungen und Gesprächen. Interessierte haben auf diese Weise die Möglichkeit, Künstlern bei ihrer Arbeit über die Schulter zu schauen und Kunst am Ort ihres Entstehens zu erleben.

Allein im Landkreis Nordwest-mecklenburg erwarten 109 Künstler, Kunsthandwerker und begabte Laienkünstler in 70 Orten ihre Gäste. Bereits zum 22. Mal bietet die Aktion

„KUNST OFFEN“ in beispielhafter Art und Weise eine bunte Mischung aus Kunst und Kunsthandwerk. Genau das macht den Reiz dieses unverwechselbaren Angebots aus. So heißt es „Brandtgrün“ an der Kirche 6 in Börzow bei Grevesmühlen. Dieses ist eine hervorragende Adresse, um einen wundervollen Garten zu erleben, in dem die naturnahe Gartengestaltung die Kunst darstellt. Der über 20 Jahre

gewachsene Garten dient als Kulisse und lädt ein, sich in die Tiefe zu begeben. In diesem Jahr öffnet der Garten zum fünften Mal. Kristin Brandt lädt nur im zweijährlichen Rhythmus ein, um immer wieder neue Impulse vorstellen zu können. Sie zeigt beispielsweise Flechten mit vorhandenen Objekten wie Zäunen oder Obelisken, stellt Flechtzäune und Rankgerüste her. So entstehen wundervolle, nutzbare und anspruchsvolle Flechtarbeiten für den Garten. Neu ist jedoch, dass sich in Börzow auch klassische und anspruchsvolle Korbflechtarbeiten von Renate Derstappen aus Neu-Drugun finden lassen. In dieser Kombination möchten beide außerdem mit geschriebenen und im Garten platzierten Papieren die Poesie in das Grün bringen und zum Verweilen einladen.

## 10. Cap-Arcona-Gedenktour startet am 7. Mai

### 7000 Menschen fanden kurz vor Kriegsende in der Lübecker Bucht den Tod

Zum 10. Mal wird am 7. Mai die Cap-Arcona-Gedenktour stattfinden. Die Fahrt soll eine Brücke zwischen den beiden Gedenkortern Grevesmühlen und Groß Schwansee schlagen und dabei an die über 7 000 Toten der Katastrophe auf den KZ-Schiffen „Thielbek“ und „Cap Arcona“ vom 3. Mai 1945 erinnern.

Organisiert und veranstaltet wird die Tour vom Förderkreis Cap-Arcona-Gedenken, dem Landkreis Nordwestmecklenburg, dem Kreis-sportbund und der Mecklenburger Anstiftung mit Sitz in Wismar.

Wie in den vergangenen Jahren beginnt die Tour auch diesmal um 10.30 Uhr mit einer Gedenkveranstaltung am Denkmal „Am Tannen-berg“ in Grevesmühlen, wo Landrätin Kerstin Weiss zu den Teilnehmern sprechen wird. Nach der dann folgenden Kranzniederlegung begeben sich die Radfahrer zunächst auf eine kleine Tour durch Grevesmühlen, wo sie auch den Markt- platz passieren und an der Malzfabrik einen Zwischenstopp

einlegen. Hier sammelt sich das Feld noch einmal, ehe es nach dem sogenannten „scharfen“ Start um ca. 11 Uhr über Gostorf, Roggenstorf, Rankendorf, Neuenhagen und Barendorf nach Groß Schwansee geht. Auf dem Weg dorthin wird das Teilnehmerfeld auf dem ehemaligen



Kolonnenweg, dem jetzigen Ostseeradfernweg, unmittelbar an der Ostsee entlangradeln. An einigen Stellen können die Radfahrer hier sogar direkt auf das Meer blicken. Am Gedenkort Groß Schwansee halten die Teilnehmer und tragen

sich in das Ehrenbuch ein. Der Gedenkort, bestehend aus einem sechs Meter hohen Birkenkreuz und einem Infokasten, war 2006 neu eingerichtet worden.

Nach diesem kurzen Zwischenstopp steuern die Teilnehmer kurz darauf das Schlossgut Groß Schwansee an. Knapp 30 Kilometer liegen dann hinter ihnen. Bei einer Suppe und einem Getränk, beides vom Schlossgut gesponsert, können sie sich jetzt stärken.

Die Akteure auf zwei Rädern haben in Groß Schwansee ihr eigentliches Ziel erreicht. Von dort können sie in einem der vom Landkreis zur Verfügung gestellten Busse einsteigen oder auch mit dem Fahrrad wieder nach Grevesmühlen fahren.

Ab 8.30 Uhr hat am 7. Mai das Organisationsbüro in der Sporthalle des Gymnasiums „Am Tannen-berg“ geöffnet. Bis um 10 Uhr können sich hier die Teilnehmer anmelden und dazu in die Listen einschreiben. Die Teilnahme ist wie immer kostenlos. Gratis erhalten die Teilnehmer auch ein Tour-Trikot und eine Urkunde.

## „Rettung in letzter Minute“ –

### Schloss Bothmer und seine wechselvolle Geschichte“

#### Film jetzt als DVD / Auch im Bürgerbüro in der Malzfabrik Grevesmühlen erhältlich

Über sieben Jahre haben die Filmemacher Claudia und Günter Wallbrecht die aufwändigen Restaurierungsarbeiten an dem vom Verfall bedrohten Schloss Bothmer begleitet. Ihr Film erzählt die wechselvolle Geschichte des Schlosses und seiner einstigen Bewohner. Eine Geschichte in der es um feudalen Lebensstil, Heimatliebe, Vertreibung, Enteignung und sozialistischen Aufbruch geht, um missglückte Privatisierungsversuche, drohenden Verfall – und um die Rettung in letzter Minute durch das Land

Mecklenburg-Vorpommern. Im Film kommen ehemalige Bewohner ebenso zu Wort, wie Klützer Nachbarn und Angehörige der Familie von Bothmer. Der Gärtner Wolfgang Kaletta erzählt, Restauratoren, Bauleiter und Handwerker schildern anschaulich, die Herausforderung für die Instandsetzung der Barockanlage.

Für den Soundtrack der Dokumentation konnte Carsten-Stephan Graf von Bothmer gewonnen werden. Erzählt wird der unterhaltsame Film von der bekannten TV-Moderatorin und

Nachrichtensprecherin Caren Miosga.

Die DVD ist im Museumsshop des Schlosses, in den Tourist-Informationen in Wismar und Boltenhagen, im Bürgerbüro des Landkreises Nordwest-mecklenburg in der Grevesmühlener Malzfabrik sowie zahlreichen Buchhandlungen der Region für 12 Euro erhältlich. Bestellt werden kann die DVD auch über die Produktionsfirma ww-media in Hamburg für 15 Euro (inklusive Verpackung und Postversand) über [info@ww-media.eu](mailto:info@ww-media.eu).



„Mohn im Garten“ von Kristin Brandt (Foto: privat)



Bronzeskulpturen „Hamburger Jungs“ von Bildhauer Nando Kallweit aus Badow (Foto: privat)

„KUNST OFFEN“ steht sozusagen einmal im Jahr für die größte Kunstgalerie in unserer Region und ist schon lange kein Geheimtipp mehr. Von Malerei bis Fotografie, von Keramik bis Schmuck, von Textilien bis zur Plastik ist vieles zu entdecken und so manches schöne Stück zu erwerben. Darüber hinaus erwarten viele Gastgeber ihre Besucher zu Veranstaltungen an ihren Wirkungsstätten. Im Piano-Haus Kunze beispielsweise erklingt am Sonntagabend ab 19 Uhr Live-Musik, im Filzatelier von Martina Weiß in Heidekatzen gibt es am gleichen Tag ab 16 Uhr Live-Musik mit einer Modenschau und ab 18 Uhr Freies Tanzen. Eine Rakubrand-Vorführung ist in Kalsow bei der Strandgut-Keramik von Astrid Rohmer am Pfingstsonntag um 14 Uhr zu erleben und in der Töpferei Dambeck können Kinder an den drei Tagen Keramik bemalen. In der Druckwerkstatt in Campow, Zum Anger 10, besteht am Sonntag die Möglichkeit, an der Tiefdruckpresse einfache Kunstwerke herzustellen. Begleitet von einem vielseitigen Musikprogramm und einem Kunsthandwerkermarkt gestaltet sich die 2. Schattiner Kunst- und Musikfreude in Schattin bei Herrnburg. In Scheunen und Gärten werden hier die Kunstgegenstände präsentiert. Weitere Infos unter [www.nordwestmecklenburg.de](http://www.nordwestmecklenburg.de)

**Ali Meteln** Piano-Haus Kunze, Lübsterstraße 11a, [www.piano-haus-kunze.de](http://www.piano-haus-kunze.de), Klavierbauer präsentieren kunsthandwerklichen Klavierbau; So 10-18 Uhr, ab 19 Uhr Livemusik

**Ali Meteln** Ursula Bahr Malerei, Grafik, Kornblumenweg 1, [www.ursulabahr.de](http://www.ursulabahr.de), Vorstellung Malerei, Grafik, Collagen, Radierungen, experimenteller Druck; So-Mo 10-18 Uhr

**Ali Meteln**, dichterGarten, Sandweg 1, V. Doneck, [www.dichtergarten.de](http://www.dichtergarten.de), Lesen und Lauschen., Landschafts-Lyrik, Kurzprosa; Sa-Mo 10-18 Uhr

**Badow** Bildhauer Nando Kallweit, Alte Dorfstraße 17, [www.nandokallweit.de](http://www.nandokallweit.de), Skulpturen, Wandreliefs, Bronzeplastiken, Möbeldesign, Wohn- und Gartenaccessoires in Garten und Atelier; Sa-Mo 10-19 Uhr

**Badow** Schmuckdesign, Annett Kallweit, Alte Dorfstraße 17, [www.annettkallweit.de](http://www.annettkallweit.de), Schmuckobjekte, Schmuckinstallationen aus Silber, Gold, Holz, außergewöhnliche Materialien, Einzelstücke, Kleinserien in Atelier und Werkstatt, Grafikdesign; Sa-Mo 10-19 Uhr

**Badow** Hofgalerie, Renzower Weg 11, Kreativ mit Farbe, Ton und Weide, M. Metschurat, K. Panzram; Sa-Mo 10-18 Uhr

**Beckerwitz** Ausstellung, Siglinde Brücken-Gordetzki, Schulenhufe 5, [www.bruecken-gordetzki.de](http://www.bruecken-gordetzki.de), Gartenkeramik, Aktmalerei, abstrakte Gemälde, Schmuck; Sa-So 11-17 Uhr

**Beidendorf** Kunstatelier, Waldstraße 22, arbeiten Sie mit Pinsel, Schwamm, Hand und Spachtel; Sa 11-18 Uhr, So + Mo 10-18 Uhr

**Bernstorf** „Trauen Sie Ihren Augen nicht“ Hartmut Krause, Nebenstraße 29, [www.12mon.de](http://www.12mon.de), Schönes & Surreales in alten Gemäuern; Sa 16-18 Uhr, So 12-18 Uhr

**Blowitz** Alte Arztpraxis, Kerstin Schiefner, Damekower Weg 4, Zeitgenössische Kunst, Fotografie, Installation, Skulptur, Mitglied Künstlerbund M-V e.V.; Sa-Mo 11-17 Uhr

**Boiensdorf** Atelier Hoffbake, Jörg Sülmann, Am Salzhaff 21, „Im Luv & Lee des Poeler Leuchturms“ Maritime Heimatbilder aus 20 Jahren Malerei; Sa-So 11-17 Uhr

**Boitin-Resdorf** Atelier in der Kirche, Dorfstraße 4 A, [www.atelierimgartenhaus.de](http://www.atelierimgartenhaus.de), „Bilder eines Jahres“ - 2 Künstlern zeigen Zeichnungen, Malerei auf Holz und Leinwand, Mitglied im Künstlerbund HH e.V.; Sa 14-18 Uhr, So+Mo 11-18 Uhr

**Börzow** Brandtgrün, An der Kirche 6, [www.brandtgruen.de](http://www.brandtgruen.de), Kunst im Garten Weidenflechten & Flechtkunst, R. Derstappen und K. Brandt; Sa-So 10-18 Uhr

**Campow** Ausstellung Tana Wilde, Bäcker Weg 14, Moderne Landschaftsgemälde; Sa-So 11-17 Uhr

**Campow** Druckwerkstatt und Atelier, Zum Anger 10, Druckgrafik, Objekte, Malerei, Kunstwerke selbstständig herstellen an der Tiefdruckpresse; So 11-18 Uhr

**Carlow** Keramik Petra Mentz, Pappelweg 3, [www.keramik-mentz.de](http://www.keramik-mentz.de), diverse Künstler, Fotokunst, Zeichnungen, Gitarrenmusik, Gitarrenbau, Malerei im Garten; Sa+So 11-18 Uhr

**Cramonshagen** Atelier Kerstin Wegerich, Pappelweg 7, [www.wegerichs-kunst.de](http://www.wegerichs-kunst.de), Filzkunst, Filzwerk, Filzgestaltung, Malerei und Grafik; So-Mo 10-18 Uhr

**Dambeck** Töpferei Dambeck, Töpferweg 1, [www.toepferei-dambeck.de](http://www.toepferei-dambeck.de), Ausstellung Metall + Stein M. Grimm, Keramik bemalen für Kinder; Sa-Mo 10-18 Uhr

**Damshagen** Atelier für Kunst und Leben „Alte Schmiede“, Louise-Helga Scheunert, Klützer Straße 33 d, diverse Künstler, Acrylmalerei, Fotos, Steinbemalung, „Handgemachtes“, Postkarten, Schmuck, Collagen, Mandalakraefen; Sa-Mo 11-18 Uhr

**Damshagen** Kleine Galerie Elfi Brandt, Stellshager Straße 1, Malereien, Grafik, Briefkarten, offener Garten; So-Mo 10-18 Uhr

**Damshagen** Gruppe RAPSBLAU, Waldstraße 14, RAPSBLAU sieht ROT, Rot auf Papier, Leinwand und Holz; Sa 14-18 Uhr, So 12-18 Uhr

**Damshagen** Kunstgalerie Atmos-Bioweine, Klützer Straße 34, [www.atmos-bioweine.de](http://www.atmos-bioweine.de), Ausstellung Malerei diverser Künstler, Mandaladekorationen; Sa-Mo 10-18 Uhr

**Dassow** Ausstellung Dagmar Krämling, Friedensstraße 36, [www.buch-kraemling.jimdo.com](http://www.buch-kraemling.jimdo.com), Illustrationen zu Gedichten, Lesungen zur Buchserie „Ich komm mal vorbei...“; Sa-Mo 12-18 Uhr

**Dassow** Die Mittwochsmaler, Lübecker Straße 50, im alten Rathaus Dassow, [www.mittwochsmaler-dassow.jimdo.com](http://www.mittwochsmaler-dassow.jimdo.com), verschiedene Maltechniken; Sa-Mo 10-17 Uhr

**Dassow** Familienbegegnungsstätte, Lübecker Straße 50, Malerei und Keramik; So-Mo 10-18 Uhr

**Dassow** Kunststübchen WaBü, Lübecker Straße 44, Galerie, Öl-, Acryl-, Pastellbilder, Handarbeiten, Dekorationen; Sa-Mo 10-19 Uhr

**Dassow** Galerie Elena Kalcova, Klützer Straße 22, Fotos von wunderlichem Gemüse in seltsamsten, einzigartigsten Formen; Sa-Mo 10-19 Uhr

**Diedrichshagen** ARTinka Malschule & Atelieregalie, Inka Grote, Sievershäger Weg 1a, für Groß und Klein; So 10-18 Uhr

**Driberg-Dorf**, Eingeseift & Angezogen, Ayurvedapaxis, Poststraße 5, Renate Neuwirth, [www.ayurveda-massagen-praxis.de](http://www.ayurveda-massagen-praxis.de), feine Pflanzenölsseifen, Accessoires, Gespräche; So+Mo 11-18 Uhr

**Drispeth** Gartencafé Sonntagsgrün, Alte Dorfstraße 5, [www.sonntagsgruen.de](http://www.sonntagsgruen.de), Opernsänger M. Bobajonyan, Acrylarbeiten, dreidimensionale Scherenschnitte; Sa+So 10-18 Uhr

**Drispeth** Kreativ mit Orchideen, Alte Dorfstraße 2b, [www.pflanzenexoten.de](http://www.pflanzenexoten.de); Sa-So 10-17 Uhr

**Everstorf** Kunstkarussell, Büdneri 1, [www.keramikplusgalerie-everstorf.de](http://www.keramikplusgalerie-everstorf.de), verschiedenen Künstler und Kunsthandwerker; Sa-So 11-17 Uhr

**Feldhusen** Malstudio Rosemarie Willig, Buchenweg 40, [www.facebook.com/malstudio-feldhusen](http://www.facebook.com/malstudio-feldhusen), Öl, Acryl, Aquarelle; Sa 12-18, So+Mo 11-18 Uhr

**Gadebusch** Galerie Gadebusch, Puschkinstraße 21, Ölmalerei, Aquarelle von Reinhard Reck, Landschaften, Stilleben; Sa 14-18, So 10-18 Uhr

**Gostorf** Kunsthandwerk Barbara Hoffmann, Kuhberg 2, Keramik mit Achat, Glas, Textil, Aquarelle, Reliefs Hansehäuser, Leuchttürme; Sa-Mo 10-18 Uhr

**Grapen Stieten** Töpferei, Julia & Harald Larisch, Rambower Straße 19, [www.toepferei-grapenstieten.de](http://www.toepferei-grapenstieten.de), Steingüterkeramik mit philosophischen Texten, Figuren, Kalligraphie, Ornamentik; Sa-So 11-18 Uhr

**Grevesmühlen** Ausstellung Hannelore Krull, Klützer Straße 23, Landschafts- und Blumenmalerei, Öl, Acryl; Sa-Mo 10-17 Uhr

**Grevesmühlen** Ausstellung Reinhard Schakau, Schweriner, Straße 24, [pinselschakau@gmail.com](mailto:pinselschakau@gmail.com), Blumen- und Landschaftsmalerei, Öl, Acryl, Abstraktes; Sa 12-18, So 12-17 Uhr

**Grevesmühlen** Die Tennenweiber, Santower Straße 61, Malen und kreatives Gestalten; Sa-So 10-17 Uhr

**Groß Schwansee** Raum für Fotografie Christian Hartung, Lindenstraße 30, [www.raum-fuer-fotografie.de](http://www.raum-fuer-fotografie.de), Acrylbilder C. Wittfoth; Sa 14-18, So-Mo 12-18 Uhr

**Groß Schwansee** Katrin Mossakowski & Barbara Altenkirch, Seeweg 10, [dmossa@online.de](mailto:dmossa@online.de), Naturskulpturen aus Schwemmholz und Stein, Schmuck, Fotos; So 11-18 Uhr

**Groß Walmstorf** Kunst & Kreatives im Landhaus, Am Schmiedeholz 22, Acryl, Aquarell, Pastellkreide, Collagen, Fotografien, Textgestaltung, Bastelarbeiten; Sa 11-18, So 13-18, Mo 15-17 Uhr

**Groß Walmstorf** Ausstellung, Am Schmiedeholz

26, Gartenkeramik, Kunst am Ei, Landschaftsmalerei, Fotografie; Sa 11-17.30, So 10-17.30 Uhr

**Hanshagen** Atelier-Galerie „Alte Molkerei“ Lilian Bremer, Fritz-Reuter-Weg 1, Landschaften, Stilleben, Porträts, Öl, Aquarell, Pastell, Mitglied Künstlerbund M-V e.V.; Sa-Mo 10-30-18 Uhr

**Heidekatzen** Filzatelier Martina Weiß, Sandweg 1 b, [www.m-art-filz.de](http://www.m-art-filz.de), Filz-Seiden-Bekleidung; So 16 Uhr Live Musik, Modenschau, 18 Uhr Freies Tanzen; Sa-Mo 10-18 Uhr

**Heiligeland** Abstrakt bis Gegenständlich, Am Wald 7, [www.artoffer.com](http://www.artoffer.com), Malerei, Acryl, Öl, Pastellkreide; So + Mo 10-13 Uhr

**Hohen Schönberg** Galerie „Mooiin“ Thomas Brokopp, Kalkhorster Straße 27, Skulpturen, Design-Liegen, Outdoor-Galerie; Sa-Mo 11-18 Uhr

**Jesendorf** Antjes Mal- und Bastelstube, Lindenallee 2, Bilder, Töpferarbeiten, Mal- u. Bastelkurse für Oster-, Weihnachts-Deko; Sa-Mo 10-18 Uhr

**Kalkhorst** Galerie Bild und Ton, H. Klaffs, Friedensstraße 6, [www.hklaffs.de](http://www.hklaffs.de), Kleinplastiken, Gebrauchskeramik, Fotos Hamburg 1970er, Ölbilder B. Jepsen; Sa-Mo 11-18 Uhr

**Kalkhorst** Gartengalerie Dirk Jacoby, Brooker Weg 40, [www.menno-velhuis.de](http://www.menno-velhuis.de), Ausstellung „Kunst und Konfitüre“; Sa 14-18, So 12-18, Mo 12-16 Uhr

**Kalsow** Strandgut-Keramik, Astrid Rohmer, Kalsow 7, [www.strandgut-keramik.de](http://www.strandgut-keramik.de), Geschirr, Steingut, Rakutechnik, So 14 Uhr Rakubrand-Vorführung; Sa-Mo 11-18 Uhr

**Kirch Mummendorf** Holz und Holz! Am Kirchsteig 1, Schalen, Skulpturen aus Mehl und Stein, Schmuck; So 10-18 Uhr

**Klein Bünsdorf** Hof Sterly, Dorfstraße 6, Gemälde, Zeichnungen, Schreinerie, Porträtierten vor Publikum; Sa-Mo 12-17, So 11-18 Uhr

**Klein Labenz** Atelier Brunhilde Handorf, Dorfstraße 28, Weickschau Malerei, Grafik; Sa-So 10-18, Mo 11-16 Uhr

**Klein Rünz** Walter Green, Bergstraße 19, [www.walter-green.de](http://www.walter-green.de), Skulpturen, Photographik „Vergehen und Werden“; So+Mo 11-19 Uhr

**Klein Rünz** Wollmanufaktur, Falkenhagener Straße 24, [www.kathinka-design.de](http://www.kathinka-design.de), handgesponnene Garne, handgestrickte Unikate, Spinnkurse, Workshops; Sa 12-18, So 10-19, Mo 10-17 Uhr  
**Klütz** Arph-Kunst-apt, Schlossstr. 21, Freilichtausstellung, Gespräche; Sa-Mo 11-18 Uhr

**Klütz** Kunst und Kulturhaus Alte Molkerei Klütz, Lübecker Straße 3, [www.alte-molkerei-kluetz.de](http://www.alte-molkerei-kluetz.de), Café Miluh, Galerie-Kein Käse, Die KunstDasWerk, Das Spinnrad, Klützer Mosterei & Brennerei; Sa-Mo 10-18 Uhr

**Klütz** Textilstaltung, Janne Brandt, Predigerstraße 14, [www.kluetz-mv.de/tourismus/freizeit/kulturelles/textilstaltung.de](http://www.kluetz-mv.de/tourismus/freizeit/kulturelles/textilstaltung.de), Handstrickapparat, Nassfilztechnik, Pappmachéfiguren; Sa-So 11-17 Uhr

**Kussow** Atelier N°9, Kussower Weg 9, diverse Künstler, Mosaikwerkstatt, Monotypie, Ölmalerei, Glasobjekte, Zeichnungen; Sa-So 12-18 Uhr

**Löwitz** Nina & Kai Arnold, Dorfplatz 2, Offener Garten mit Café, Co-Co Bar und Ausstellung verschiedener Künstler/innen, Illustrationen, Siebdrucke, Textilien, Kunst am Bau, Spontanes; So 10-18 Uhr

**Lübstorf** Atelier im Waldhaus Wilfrid, Willigrader Str. 11, [www.preuschen.carbonmade.com](http://www.preuschen.carbonmade.com), Ausstellung, Holzskulpturen, Malerei, Collagen und Fotografie; Sa 14-18, So 11-18, Mo 11-16 Uhr

**Nantrow** Atelier Sonnenstern, Nantrow 12, [www.atelier-sonnenstern.de](http://www.atelier-sonnenstern.de), Skulpturen, Objekte, Öl, Acryl, Möbelgestaltung, Handtaschen, Modeschmuck; Sa-So 11-18, Mo 11-17 Uhr

**Neperstorf** „Alter Pferdestall“ Gerte Jöhnk, Hofplatz 7, Quilt- u. Patchwork-ausstellung, 6 Künstlerinnen; Sa 14-18, So+Mo 10-18 Uhr

**Neschow** Metallgestaltung + Schmiede Droste, Hinterstraße 2, [www.schmiede-droste.de](http://www.schmiede-droste.de), Frei-

gedrehtes Steinzeug-Geschirr, Metallskulpturen, Schmiedearbeiten, Fotografien; Sa+So 10-18 Uhr

**Neukloster** Atelier Ingrid Schmidt, Bergstr. 14, Lasurmalerei, Sandbilder, Pappmaché, Fotografie; Sa-So 11-18, Mo 14-18 Uhr

**Neukloster** Galerie, Hauptstr. 7, [www.galerie-neukloster.com](http://www.galerie-neukloster.com), neue Sichtweisen durch Kunstfotografie; Sa-Mo 11-19 Uhr

**Neukloster** Ausstellung, Bergstraße 14, bei Ingrid Schmidt, Kunst und Handwerk vom Webstuhl, Mitglied im Künstlerbund M-V e.V.; Sa-So 11-18, Mo 14-18 Uhr

**Niendorf** Ausstellung Roswita Greßmann, Dorfstraße 6, Offener Garten, Garten-, Gebrauchskeramik, Skulpturen; Sa+So 10-17 Uhr

**Oertzenhof Insel Poel** Café Frieda, Oertzenhof 4, [www.cafe-frieda.de](http://www.cafe-frieda.de), Realismus von Peter K. Endres, Mitglied im Künstlerbund M-V e.V.; Sa-Mo 12-18 Uhr

**Ostseebad Boltenhagen** Buddelschiffmuseum, offene Werkstatt, Ostseeallee 23, [www.boltenhagen.de](http://www.boltenhagen.de); Sa-Mo 10-18 Uhr

**Ostseebad Boltenhagen** Ostseekeramik. Aufbautechnik, Ausbau 12, [www.radlerpensionboltenhagen.de](http://www.radlerpensionboltenhagen.de), Gebrauchskeramik; Sa-Mo 11-17 Uhr

**Palingen** Kunstwerkstatt Maïke Knosp, Hauptstraße 14, Bilder, Skulpturen, Gäste, So. live Musik; Sa-So 11-18, Mo 12-16 Uhr

**Pingelshagen** Atelier Pinselstrich, Am Aubach 4, [www.pinselstrich-netti.de](http://www.pinselstrich-netti.de), Acrylmalerei; Sa-So 14-18 Uhr

**Pingelshagen** Kreidekreis Pingelshagen, Moorbrinker Weg 2a, Hobbykünstlerinnen, Gemeinschaftsausstellung, Bildern, Aquarell, Pastellkreide, Acryl; Sa 10-18 Uhr

**Plüschow** Ramonas Minilädchen, Boienhäger Weg 2, Ausstellung, Bilder, Kräuter, Tee, Seife; Sa-So 11-18, Mo 10-16 Uhr

**Plüschow** Atelier UP Schwarz, Dorfstraße 17, [www.upschwarz.com](http://www.upschwarz.com), Das Wildtier in der Kunst., Gemälde, Zeichnungen; Sa+So 10-18 Uhr

**Rugensee** Keramik Bahnhof Rugensee, Finkenweg 1, bemalte Vogel-, Lichthäuschen, Glocken, Skulpturen, Gefäße; Sa-So 11-18, Mo 11-16 Uhr

**Schaddingsdorf** Atelier Detlef Morant, Dorfstraße 11a, [www.morantbilder.de](http://www.morantbilder.de), Begegnungen, Gedankenaustausch; Sa-So 11-18 Uhr

**Schattin** Gemeinschaftsausstellung, Hauptstraße 5, [www.dausgoertz.de](http://www.dausgoertz.de), Bildhauerei, Gastkünstlerinnen, Glasschmuck, Objekte, Zeichnung, Malerei; Sa 11-20, So-Mo 11-18 Uhr

**Schattin** unser SchaDuLe e. V, Hauptstraße 16, [www.schattin-kunstfreu.de](http://www.schattin-kunstfreu.de), Ausstellungen, Malerei, Skulpturen in Schemen und Gärten, Musik, Kunsthandwerkermarkt, Sa 11-open end, So 11-18 Uhr

**Schlagsdorf** Grenzhuss Schlagsdorf, Neubauernweg 1, [www.grenzhuss.de](http://www.grenzhuss.de), Fotos, Modelle, Texte zur deutschen Teilung, Mitglied im Künstlerbund M-V e.V.; Sa+So 10-18, Mo 10-16.30 Uhr

**Schönberg** Heinrich Tenbreul, Ratzeburger Straße 6, Ausstellung eigener Arbeiten; Sa 14-18, So 10-18 Uhr

**Schwarzen Busch Insel Poel** Joachim Rozal, Schwarzer Busch Ausbau 1, diverse Künstler, Bilder, Holzmöbel; Sa-Mo 10-18 Uhr

**Schwarzen Busch Insel Poel** Klabauftrauerkeramik, Zum Reetmoor 83 d, Demonstrieren Scheibentöpfen, Keramik bemalen; Sa+Mo 11-17, So 11-18 Uhr

**Seehof** Keramik Diana Hanczyk, Dorfstraße 18, Werkstattausstellung, Mitmachaktionen für Kinder und Erwachsene; So 11-18, Mo 11-17 Uhr

**Selmsdorf** Atelier, Am Forstweg 1f, [www.der-kunstmaier.de](http://www.der-kunstmaier.de), Illustrationen, Kunst-, Wandmalerei; Sa 13-18 Uhr

**Selmsdorf** Kunst in der Kirche, Hinterstraße Kirche, [www.theaterzaunkoenig.de](http://www.theaterzaunkoenig.de), Puppenspiel,

Kerzenziehen, Ausstellung, Musik, Lesung; Sa 19-21, So 14-21, Mo 14-17 Uhr

**Stellshagen** Atelier, Martina Kaltenbach, Dorfstraße 29, [www.mal-medi.de](http://www.mal-medi.de), Erfahren Sie, wie Bilder entstehen.; Sa 11-22, So 11-18, Mo 11-14 Uhr

**Stove** Kunsthaus, Thought Raven, Mühlenstraße 12, [www.kunsthaus-stove.de](http://www.kunsthaus-stove.de), Raumskulptur im Kunsthaus, Fortsetzung im Garten; Sa-Mo 10-18 Uhr

**Stove** Windmühlen- u. Museumsverein Stove e.V., Holländer-Windmühle, Mühlenstraße 34, Schauhäfen, Backwaren im Lehmbackofen; Sa-Mo 10-18 Uhr

**Stove** Atelier Marion Körner, Zum Breilung 52, [www.ostsee-malerei.com](http://www.ostsee-malerei.com), Ausstellung, Kaffeeklatsch; Sa-So 13-17 Uhr

**Veelböken** Goldschmiede, Botelsdorfer Damm 13, [www.gudrun-vollborn.de](http://www.gudrun-vollborn.de), Gold-, Silber-, Schmuck, Makro-Fotografien, Gastkünstler, Gebrauchskeramik, Gartenfiguren; Sa 14-18, So-Mo 10-18 Uhr

**Ventschow** Werkstatt, Hauptstraße 8, Keramiken mit Craquelé Glasur; Sa-Mo 11-17 Uhr

**Vogelsang** Ausstellung Mathias Finck, Vogelsang 4, Holzkunst und Malerei; Sa-Mo 11-17 Uhr

**Vogelsang** Ausstellung Dörte Michaelis, Vogelsang 10, [www.doerte-michaelis.de](http://www.doerte-michaelis.de), Keramik aus Klinker, Feinsteinzeug, Porzellan, Glas, Mitglied im Künstlerbund M-V e.V.; Sa+Mo 10-18, So 11-18 Uhr

**Warkstorf** Reingard Berger, Dorfstraße 12, [www.reingard.de](http://www.reingard.de), Die Fäden der schwarzen Raben.; So 13-18 Uhr

**Warnkenhagen** Alte Schule, Hohenschönberger Weg 3, Karl & Barbara Decker, [www.decker-luebeck.de](http://www.decker-luebeck.de), Kleinmöbel, Einzelstücke, Serien, Gastkünstler/innen; Sa-Mo 12-18 Uhr

**Warnkenhagen** Ausstellung Matthias Görmant, Hohenschönberger Weg 1, [www.matthias-goermant.de](http://www.matthias-goermant.de), Bilder, Lichtobjekte, Gast; Sa-Mo 12-18 Uhr

**Warnkenhagen** Datscha Design Forschungsstätte, Dorfstraße 43, [www.unaquireach.net](http://www.unaquireach.net), Kunst, Design ausgesuchter Künstler; Sa-Mo 11-18 Uhr

**Wendisch Rambow** Christine Becker, An der Bahn 4, [www.christine-becker.eu](http://www.christine-becker.eu), Bilder, besondere Bücher; So 14-17 Uhr

**Wismar** Baumhaus, Am Alten Hafen, [www.wismar.de](http://www.wismar.de), Klaus Möllers „Sehstücke“ – Malerei; Sa-Mo 9-17 Uhr

**Wismar** Kunst im Wohnzimmeratelier, Neptunring 2, Mit der Kraft der Farben von persönlichen Träumen erzählen. Künstlerin mit Handicap; Sa+So 11-18 Uhr

**Wismar** Atelieregalie Malerei & Grafik, Bliedenstraße 36, [www.anjawayer.de](http://www.anjawayer.de), Anja Weyer, Uwe Westendorf, Zeichnungen, Acryl, Öl, almeisterliche Technik; Sa-Mo 10-18 Uhr

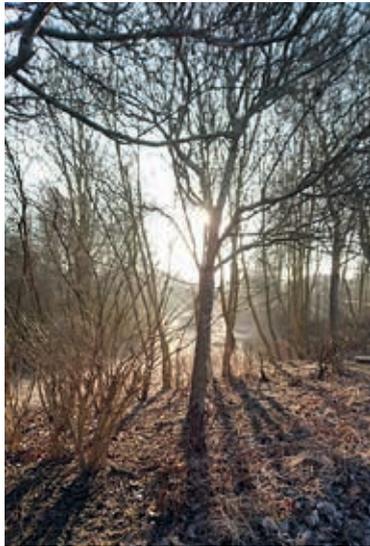
**Wismar** Verein „Die Insel“ e. V, Runde Grube 2, [www.diinsel-ev.de](http://www.diinsel-ev.de), Ausstellung, Information gefertigter Produkte; Sa 10-16 Uhr

**Wismar** Alter Holzhafen 3, [www.jan-putensen.de](http://www.jan-putensen.de); Ausstellung: Veränderung bekannter Anblicke erschafft neue Zusammenhänge, organisierte Selsamkeiten; Sa-Mo 10-17 Uhr

**Wüstenmark** Birgit Moll, Landstraße 9, Handweberei, Schauhäfen, modische Accessoires, Textilien, Raumgestaltung; Sa 10-18 Uhr

**Zurow** Initiative Bunker zu Kunsträumen, Karin Müller-Grunewald, Ravensruher Weg, [www.mueller-grunewald.de](http://www.mueller-grunewald.de), Fotomontagen, Leihgabe Lichtmauer an Berliner Rathaus, Malerei, Öl, Acryl; Sa-So 11-18, Mo 11-17 Uhr

**Zurow** Initiative Bunker, zu Kunsträumen, Egon Wrobel, Ravensruher Weg, [www.egonwrobel.de](http://www.egonwrobel.de), Keramik Skulpturen auf AIDA Schiffen, Glasreliefs, Schmuck, Zeichnungen; Sa-So 11-18, Mo 11-17 Uhr



Morgendliche Impressionen bei Wismar (Foto: Yvonne Rowoldt)



Frühstück für die Möwe (Foto: Merle-Sophie Lindemann)



Entdeckungen vor der Schule (Foto: Yvonne Rowoldt)



Frühmorgendliches „Kikeriki“ (Foto: Heike Lindemann)



Schulweg im Dunst (Foto: Thorsten Menkenhagen)

Liebe Leserinnen und Leser,  
vielen Dank für Ihre Bilder für die April-Ausgabe des NORDWESTBLICKs, von denen wir die schönsten für Sie ausgewählt haben. Auch für den kommenden NORDWESTBLICK rechnen wir ganz fest mit Ihren Einsendungen. Diesmal sind wir auf der Suche nach Ihren Fotos\* zum Thema **„Frühlingserwachen in Nordwestmecklenburg“**. Wichtig ist, dass die Bildeinsendungen mit Namen, Kontaktdaten des Fotografen und einem Vorschlag für die Bildunterschrift gekennzeichnet sind. Wir freuen uns sehr auf Ihre Einsendungen!

\*Mit dem Einsenden von Fotos und ggf. zugehörigem Text bestätigen Sie, dass Sie Urheber/in des eingesandten Materials sind, keine Persönlichkeitsrechte Dritter verletzt werden und ausdrücklich einer unentgeltlichen Nutzung für alle Verwendungszwecke durch den Landkreis Nordwestmecklenburg zustimmen.



Auf dem Weg zum Schulbus (Foto: Thorsten Menkenhagen)



Sonnenaufgang über der Stadt Gadebusch (Foto: Manfred Seibke)

16. April 2016

### Musikpädagogischer Tag in Grevesmühlen

Der Musikpädagogische Tag, der vom Landesverband der Musikschulen e. V. in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Wissenschaft, Bildung und Kultur organisiert wird, findet in diesem Jahr in Grevesmühlen statt. Fachlehrerinnen und -lehrer der einzelnen Instrumentalbereiche aus allen staatlich anerkannten Musikschulen des Landes treffen sich, um neue pädagogische und fachliche Impulse aufzunehmen. Für die Vorträge und Seminare konnten wieder hochkarätige Dozenten aus ganz Deutschland gewonnen werden. Alle Veranstaltungen an diesem Tag finden am Standort der Kreismusikschule „Carl Orff“ Nordwestmecklenburg im Gymnasium „Am Tannenberg“ Grevesmühlen, Rehnaer Str. 51 statt. Der Musikschulpädagogische Tag wird um 9 Uhr von Landrätin Kerstin Weiss eröffnet.

17. April – 16. Mai 2016

### Ausstellung: Miro Zahra – Im Fluss, Malerei/Sound in der St.-Georgen-Kirche Wismar täglich 9 bis 17 Uhr, Eintritt frei Ausstellungseröffnung am 16. April, 17 Uhr

Die Ausstellung im „KUNSTRAUM St. Georgen“ beinhaltet malerische Werke (Öl auf Leinwand) sowie eine Installation mit Sound zum Thema Malerei als Prozess. Statement zum Thema von Miro Zahra: „Schon seit langer Zeit hat sich die Malerei aus der Funktion des Darstellens befreit und setzt sich mit den Bedingungen von Farbe, Farbmaterie und Bildträger auseinander. Hierbei werden Farbe und Struktur zum Medium der Kommunikation. Das Bild wird zum Ausweis und Zeugnis des Arbeits- und Entstehungsprozesses. Allein hieraus speist sich sein Dasein als poetischer, bildnerischer Gegenstand und wird zur Wirklichkeit.“

23. April 2016

### 4. Instrumentenfest der Kreismusikschule

Die Kreismusikschule „Carl Orff“ Nordwestmecklenburg veranstaltet zum 4. Mal ein Instrumentenfest. Im Mittelpunkt stehen diesmal die Streichinstrumente.

Alle, die sich für Violine, Bratsche, Cello oder Kontrabass interessieren, sind dazu herzlich eingeladen. Von 10.30 bis 17 Uhr gibt es in der Kreismusikschule und im Gymnasium „Am Tannenberg“ Grevesmühlen Workshops für Einzelschüler und Ensembles, die von Dozenten der Hochschule für Musik und Theater (HMT) Rostock durchgeführt werden. Das Instrumentenfest wird bereichert durch eine Ausstellung der Geigenbaumeisterin Dorte Weishaupt-Moinian, Vorträge zum Thema Streichinstrumente sowie Schnupperstunden. Das Abschlusskonzert beginnt 16 Uhr im Foyer des Gymnasiums. Nähere Informationen unter 03881/719688.

Im Mai 2016

### Himmelfahrtsparty, Gartenzauber und neue Sonderausstellung im Kreisagrarmuseum Dorf Mecklenburg

Eine unterhaltsame Himmelfahrtsparty mit buntem Treiben auf der Wiese am alten Fachwerkhäus des Kreisagrarmuseums und Spanferkelessen beginnt am **5. Mai** um 10 Uhr. „Gartenzauber und Kräuterduft“ heißt es am Muttertag (**8. Mai**) ebenfalls ab 10 Uhr auf dem Museumsgelände. Viele regionale Anbieter zeigen wieder Interessantes aus der Pflanzen- und Kräuterwelt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eintritt für Erwachsene: 2 Euro

Und ab Freitag, dem **13. Mai**, wird die Sonderausstellung der IG „Foto“ des Fördervereins des Kreisagrarmuseums e. V. zum Thema „Öffnungen“ gezeigt. Die Eröffnung ist um 13 Uhr. Zu sehen ist die Ausstellung bis zum 7. August 2016.



7. Mai 2016

### Frühlingskonzert „Gut, dass wir den Frühling haben!“

Der Gemischte Chor Klein Trebbow veranstaltet unter diesem Motto sein diesjähriges Frühlings-

konzert. Am Samstag, den 7. Mai erklingen ab 17 Uhr in der Aula der Werner-Lindemann-Schule in Lübstorf neue und bekannte Frühlingslieder. Es wird ein abwechslungsreiches Programm geboten, das auch zum Mitsingen einlädt.

7. Mai 2016

### Bachkantanten-Konzert

Die Kantoreien Wismar und Warnemünde laden zu einem Bach-Kantatenkonzert in die St. Nikolai-Kirche Wismar ein. Es werden folgende Werke aufgeführt:

- J.S. Bach: Osterkantate BWV 4
- J.S. Bach: Ouvertüre (Suite) Nr. 3 D-Dur BWV 1068
- J.S. Bach: Himmelfahrtsoratorium BWV 11

Begleitet werden die Chöre und die Solisten wieder von den Mecklenburger Kammersolisten aus Rostock. Leitung: Kirchenmusikdirektor Eberhard Kienast  
Eintrittspreise: 15 Euro / 13 Euro Vorverkauf: Buchhandlung Peplau, Krämerstr. 23 in Wismar ab 20. April sowie an der Abendkasse

9. Mai 2016

### Entdeckungstour in den Jassewitzer Busch – Geführte Wanderung „Verwunschener Wald – Bizarre Baumwesen“

Bizarre Baumwesen lassen das Bild eines scheinbar verwunschenen Waldes entstehen – voller Kraft und Stärke repräsentieren sie als Zeitzeugen historischer Niederwaldnutzung eine nachhaltige Waldnutzungsform, die im Laufe der letzten Jahrzehnte an Bedeutung und Wert verloren hat. 250-jährige Kopfhainbuchen laden ein sich, von 10–13 Uhr, auf eine Zeitreise in längst vergangene Zeiten zu begeben und diesen besonderen Schutzwald, einzigartig in MV, auf vielfältigste Weise zu erfahren. Treffpunkt: Waldparkplatz bei Jamel  
Tourführer: Maika Hoffmann – zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin & Naturpädagogin, telefonische Anmeldung unter 0160/7533 738 erforderlich.



Foto: Björn Schwake

11. Mai 2016

### Aktionstag 2016 der Menschen mit Behinderungen

Unter dem Motto Aktionstag 2016 „Einfach für alle – Gemeinsam für eine barrierefreie Stadt“ veranstalten der Behindertenbeirat des Kreistages Nordwestmecklenburg, der Landkreis und die Hochschule Wismar gemeinsam einen Aktionstag der Menschen mit Behinderungen des Landkreises Nordwestmecklenburg. Dieser findet am Mittwoch, dem 11. Mai 2016, von 10 Uhr bis 14 Uhr in der Hochschule Wismar statt. Der Aktionstag reiht sich ein in die Protestaktionen der Behindertenverbände rund um den Europäischen Protesttag der Menschen mit Behinderungen. Geplant sind Selbsterfahrungsstationen rund um das Haus 7A auf dem Hochschulgelände wie Gebärdensprachschnellkurse, Blindenparcours, Tests zum Riechen und Fühlen, Sportstationen und weitere. Die Stationen sind in diesem Jahr auf Studierende oder Schüler der Gymnasialstufe/Berufsschulen ausgerichtet. Bei Schulklassen wird um Anmeldung unter [behindertenbeauftragte@hs-wismar.de](mailto:behindertenbeauftragte@hs-wismar.de) gebeten. Weitere Informationen unter [www.hs-wismar.de](http://www.hs-wismar.de)

Juli/August 2016

### Sommerferienfreizeiten 2016 in Vogelsang

Die Heimvolkshochschule in Vogelsang, gelegen zwischen Wismar und Neubukow, bietet mit ihrem schönen Gutshausgelände sowie Pferd, Esel und Kaninchen in den Sommerferien wieder ein interessantes Programm. Geboten werden u. a. Boot fahren, Baden, kreatives Basteln, das Anlegen eines Kräuterhochbeetes und der Bau von Insektenhäusern. Die Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren schlafen in Mehrbettzimmern und werden durch die hauseigene Küche gepflegt.

Freie Termine:

24.07.2016 bis 30.07.2016  
31.07.2016 bis 06.08.2016  
07.08.2016 bis 13.08.2016.

Anmeldungen gern unter 038426 /20350 oder [HVHS-Vogelsang-eV@t-online.de](mailto:HVHS-Vogelsang-eV@t-online.de)

## Ausschreibung zur Verleihung der Ehrennadel des Landkreises Nordwestmecklenburg

Der Landkreis Nordwestmecklenburg beabsichtigt, am 14. September 2016 im Rahmen seines Jahresempfanges verdiente Einwohner des Landkreises mit einer Ehrennadel zu ehren. Die Ehrennadel kann Einwohnern verliehen werden, die sich um das Ansehen und das Wohl des Landkreises Nordwestmecklenburg durch besonderes ehrenamtliches Engagement verdient gemacht haben. Die Verdienste müssen über das übliche Maß und möglichst über die Kreisgrenzen hinausgehen. Das besondere ehrenamtliche Engagement muss einen Zeitraum von mindestens drei Jahren überschreiten.

### Verfahren

1. Die Verleihung der Ehrennadel, verbunden mit einem Sachpreis, erfolgt durch den Kreistagspräsidenten und die Landrätin im Rahmen des Jahresempfanges des Landkreises Nordwestmecklenburg. Die Namen und die Wirkungsstätte der Geehrten werden auf einer Ehrentafel in der Kreisverwaltung dauerhaft der Öffentlichkeit präsentiert und im NORDWESTBLICK veröffentlicht.
2. Vorschlagsberechtigt sind Mitglieder des Kreistages, Bürgermeister/innen, Wohlfahrts- und Jugendverbände, Vereine und deren Dachverbände sowie Kirchen. Die Vorschläge sind bis zum **20. Juni 2016** beim Landkreis Nordwestmecklenburg (Anschrift: Landkreis Nordwestmecklenburg, Büro der Landrätin, Postfach 1565, 23958 Wismar; E-Mail: landraetin@nordwestmecklenburg.de) einzureichen.
3. Mit dem Ehrungsvorschlag ist eine detaillierte und anschauliche Beschreibung und Begründung der zu würdigenden Leistungen und ein kurzer Lebenslauf der vorgeschlagenen Person einzureichen.
4. Die Prüfung der Vorschläge und Auswahl der zu Ehrenden erfolgt durch eine Auswahlkommission, der der Kreistagspräsident, seine Stellvertreter, der Verwaltungsrat sowie der Vorsitzende des Ausschusses für Bildung und Kultur angehören. Die Fachausschüsse des Kreistages können im Rahmen ihrer Zuständigkeit in nichtöffentlicher Sitzung eine Auszeichnungsempfehlung aussprechen.

Wismar, den 24.03.2016

Kerstin Weiss, Landrätin

## Ausschreibung zur Verleihung des Kulturpreises und Jugendkulturpreises des Landkreises Nordwestmecklenburg für die Jahre 2014/15

Der Landkreis Nordwestmecklenburg beabsichtigt, am 14. September 2016 im Rahmen seines Jahresempfanges verdiente Personen des Landkreises mit dem Kulturpreis bzw. Jugendkulturpreis zu ehren.

### Kulturpreis

Mit dem Kulturpreis werden Verdienste einer Kulturgruppe bzw. eines Einzelschaffenden um die Kulturlandschaft Nordwestmecklenburgs gewürdigt. Der Kulturbegriff soll, soweit es geht, in seiner Vielfalt und Ausstrahlung gesehen werden. Es können Künstler, Vereine usw. ausgezeichnet werden, die sich durch innovative Ideen, Engagement oder besondere Qualität hervorragen. Die Wirkung dieses Schaffens soll auch unseren Landkreis landes- und bundesweit als Kulturkreis vorstellen und u.a. der Bewahrung des kulturellen Erbes dienen. Für die Verleihung können eine Einzelaktion oder das Gesamtschaffen maßgeblich sein. Mit dem Kulturpreis werden Personen oder Gruppen aus den Bereichen Film, Foto, Musik, bildende und darstellende Kunst, Literatur, Brauchtum, Trachten- und Volkstanzpflege, Niederdeutsch, Baudenkmale und Archäologie u.a.m. geehrt. Es wird ein Preisgeld in Höhe von 1 500,00 € ausgereicht.

### Jugendkulturpreis

Mit dem Jugendkulturpreis werden herausragende Leistungen einer Jugendgruppe bzw. eines in der Jugendkulturarbeit des Landkreises Nordwestmecklenburg Tätigen gewürdigt. Der Jugendkulturpreis kann auch an Personen oder Gruppen vergeben werden, die über eine außergewöhnliche Begabung und Kreativität verfügen und erwarten lassen, dass sie auch in Zukunft den Landkreis durch besondere Leistungen vertreten. Der Begriff Jugendkultur soll, soweit es geht, in seiner Vielfalt und Ausstrahlung gesehen werden. Es können Bürgerinnen und Bürger, Vereine usw. ausgezeichnet werden, die sich durch innovative Ideen, Engagement oder besondere Qualität hervorragen. Die Wirkung dieses Schaffens soll auch unseren Landkreis landes- und bundesweit als aktiven Landkreis in der Jugendkulturarbeit vorstellen. Für die Verleihung können eine Einzelaktion oder das Gesamtschaffen maßgeblich sein. Mit dem Jugendkulturpreis werden Personen oder Gruppen aus den Bereichen Film, Foto, Musik, bildende und darstellende Kunst, Literatur, Brauchtum, Trachten- und Volkstanzpflege, Niederdeutsch, Baudenkmale und Archäologie u.a.m. geehrt. Es wird ein Preisgeld in Höhe von 500,00 € ausgereicht. Der Preis würdigt herausragende kulturelle Leistungen und künstlerische Werke von jungen Menschen bis zum 27. Lebensjahr (bei Gruppen gilt das Durchschnittsalter).

### Verfahren

1. Mit dem Kulturpreis/Jugendkulturpreis werden Leistungen der Jahre 2014 und 2015 gewürdigt.
2. Vorschlagsberechtigt sind Vereine, Verbände, Institutionen, Kommunen und Einzelpersonen. Die Vorschläge sind bis zum **20.06.2016** beim Landkreis Nordwestmecklenburg (Anschrift: Landkreis Nordwestmecklenburg, Büro der Landrätin, Postfach 15 65, 23958 Wismar; E-Mail: landraetin@nordwestmecklenburg.de) einzureichen.
3. Mit dem Ehrungsvorschlag sind eine detaillierte und anschauliche Beschreibung und Begründung der zu würdigenden Leistung und ein kurzer Lebenslauf der beteiligten Personen bzw. Aussagen zur Entwicklung einer Gruppe einzureichen. Vorausgesetzt wird ein enger Bezug zum Landkreis Nordwestmecklenburg.
4. Die Prüfung der Vorschläge und die Auswahl der Preisträger/innen erfolgt durch eine Jury, die aus mindestens fünf Mitgliedern besteht und durch den Ausschuss des Kreistages für Bildung und Kultur berufen wird.
5. Persönlichkeiten oder Gruppen sollen die Preise in der Regel nur einmal erhalten.

Wismar, den 24.03.2016

Kerstin Weiss, Landrätin

## Die Kreisvolkshochschule NWM informiert



Die Kreisvolkshochschule sucht ständig neue Kursleiter und Kursideen für alle Fachbereiche, um den sich ständig verändernden Bildungsbedürfnissen dicht auf der Spur zu bleiben. Dazu gehört ein motiviertes und gut geschultes Dozententeam. Wenn Sie Freude an einer Tätigkeit in der Erwachsenenbildung haben, über entsprechende fachliche Qualifikationen verfügen und möglichst auch schon Unterrichtserfahrung mitbringen, dann würden wir uns über eine kurze schriftliche Bewerbung freuen oder rufen Sie uns an, damit wir alles Weitere besprechen können.

Arbeitsstelle Wismar  
Badstaven 20  
23966 Wismar  
Tel.: 03841/32670

Arbeitsstelle Grevesmühlen  
Rehnaer Straße 51  
23936 Grevesmühlen  
Tel.: 03881/719751

Arbeitsstelle Gadebusch  
Agnes-Karll-Straße 20  
19205 Gadebusch  
Tel.: 03886/70240

### Arbeitsstelle Grevesmühlen April/Mai 2016

#### Politik, Gesellschaft, Umwelt

6FB104S06 Flechtkunst – Zäune-Zaunenelemente 25.04.2016/17 Uhr  
6FB104S07 Kräuterwanderung 09.05.2016/17:30 Uhr

#### Kultur/Gestalten

6FB207A05 Acryl-Malworkshop – Grundkurs 23.04.2016/10Uhr/Sa.

#### Aktiv im Alter

6FB7504A01 Bildbearbeitung – Grundlagen 13.04.2016/17 Uhr  
6FB7504F01 Bildbearbeitung – Aufbau 11.05.2016/17 Uhr

Informationen und Raumanfragen zu den Kursen erhalten Sie in der KVHS NWM, Arbeitsstelle Grevesmühlen unter der Tel.-Nr. 03881/719751. Schriftliche Anmeldungen sind online unter [www.kreisvolkshochschule-nwm.de](http://www.kreisvolkshochschule-nwm.de), schriftlich per Fax unter 03881/71 97 55 oder per Mail unter [gvm@vhs-nwm.de](mailto:gvm@vhs-nwm.de) möglich.

### Arbeitsstelle Gadebusch April/Mai 2016

#### Politik, Gesellschaft, Umwelt

6FC103A02 Auf mittelalterliche Spurensuche in Gadebusch 27.04.2016/15 Uhr  
6FC103A03 Kloster Rehna – Klostermedizin damals wie heute 20.05.2016/14 Uhr

#### Arbeit/Beruf

Weiterbildung für Tagespflegepersonen und Erzieher

6FC509S04 Modul 1.6 „Kommunikation u. Gesprächsführung“ 23.04.2016/9 Uhr

#### Aktiv im Alter

6FC7103A02 Auf mittelalterliche Spurensuche in Gadebusch 27.04.2016/15 Uhr  
6FC7207A01 Malen mit Ölfarben 07.04.2016/16 Uhr

6FC7506S02 Computersprechstunde 22.04.2016/13 Uhr

Informationen zu den Kursen und Einzelveranstaltungen erhalten Sie in der KVHS, Arbeitsstelle Gadebusch, unter der Tel.-Nr. 03886/70240 (während der Sprechzeiten) bzw. im Internet unter [www.kreisvolkshochschule-nwm.de](http://www.kreisvolkshochschule-nwm.de).

## Aktuelle amtliche/öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Nordwestmecklenburg

- (04.04.2016) Änderung Notfalldienst Tierärzte im LK NWM vom 01.04. bis 06.05.2016
- (01.04.2016) 14. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Kreistages Nordwestmecklenburg, Einladung und Tagesordnung
- (30.03.2016) Satzungen der Wildschadensausgleichskasse Nordwestmecklenburg (Hauptsatzung, Beitragssatzung und Beschluss über die Beitragsgestaltung 2016/17)

**MEC-Ko**  
Mecklenburger Energie Center - Kopsicker GmbH

**Erdgas** **Strom**

**Heizöl**

**Jetzt Angebot anfordern für Erdgas & Strom**

Grevesmühlen ☎ 03881/26 84  
Wismar ☎ 03841/28 28 18  
Schwerin ☎ 0385/64 64 60

kundenservice@kopsicker.de  
www.mec-ko.de

### Neu: Am Anfang war die Jagd / D. Stahmann

Der heutige Mensch ist ein Ergebnis der evolutionären Entwicklung wie alle anderen Lebewesen auch. Ein entscheidender Schritt in seiner Evolutionsgeschichte war der Übergang vom vegetarischen Sammler zum Jäger und Fleischesser vor etwa 2 Millionen Jahren. Da die Jagd auf Mammuts und anderes Großwild nur als Gruppe möglich war, entwickelte der eiszeitliche

Jäger kooperative Jagdmethoden, die Selbstbewusstsein, gegenseitiges Verständnis, operatives Denken, zukunftsorientiertes Handeln und eine Wortsprache erforderten. Er schuf damit die Grundlagen für die geistige Existenz des heutigen Menschen.

Als großartiger kultureller Höhepunkt dieser Zeit fanden die Höhlenmalereien unserer jagenden Vorfahren in diesem Buch besondere Beachtung.



ISBN: 978-3-946324-05-8  
17 x 24cm, gebunden, Goldprägung  
144 Seiten, 70 meist farbige Abb.  
Preis: 18,- Euro

NWM-Verlag,  
Am Lustgarten 1, 23936 Grevesmühlen,  
Tel.: 03881-2339, info@nwm-verlag.de

**Andrea Eggert**  
VEREINIGUNGSGEMEINSCHAFT FÜR  
STEUERBERATUNG

**Steuerberatungsgesellschaft mbH**

Am Margaretenhof 28 • 19057 Schwerin  
Telefon: 0385 - 48 94 90 • Fax: 0385 - 489 49 11  
E-Mail: A. Eggert@stbgmbH-schwerin.de

**SeniorenRAT**

**Hausnotruf**  
lange **sicher** leben...

Beratung unter:  
☎ **03881/75 95 0**  
oder 0170/38 58 331

**VASB** • Tagespflege  
Arbeitsgemeinschaft  
• Verhinderungspflege  
Geschäftsstelle  
• Pflegedienste  
Dorfstraße 10  
• Essen auf Rädern  
23968 Gügelow  
• Betreutes Wohnen

**Rufen Sie uns an: 03841-227200**

**Pflege + med. Leistungen zu Hause**  
Region: Grevesmühlen  
Rehna - Dassow - Schönberg

**Häusliche Krankenpflege**  
Rudi + David Volk  
Tel.: 038828 - 21550  
rudi-volk@t-online.de

**Deutsches Rotes Kreuz + Ambulante Pflege**  
0151/550 27 334 + 0151/550 27 322  
Gadebusch • Boltenhagen • Neukloster  
Grevesmühlen • Wismar  
DRK-Kreisverband Nordwestmecklenburg e.V.

# Wohin mit meinen Bio-Abfällen?

**Wir haben die Lösung – bestellen Sie einfach eine Bio-Tonne!**

**60 l = 2,00 Euro/Entleerung**  
**120 l = 2,50 Euro/Entleerung**  
**240 l = 4,50 Euro/Entleerung**

Ganzjährig 14-tägige Entleerung! Alle Preise inkl. 19 % MwSt.

**Keine Miete, keine Grundgebühr und keine Mindestentleerungen!**

Das Angebot gilt nur für den Landkreis Nordwestmecklenburg außer der Hansestadt Wismar!

**GER**

Ihre Bestellung nehmen wir gerne unter:  
www.ger-umweltschutz.de oder  
telefonisch unter 03881/780832 entgegen.



**Zur Information aus aktuellem Anlass:** Sie sind **nicht verpflichtet** eine Bio-Tonne zu besitzen! Der Gesetzgeber gibt nur vor, dass Bio-Abfälle von den Siedlungsabfällen getrennt werden müssen! Wenn Sie selbst kompostieren oder diese Abfälle einer Kompostierung selbst zuführen können, besteht keine Überlassungspflicht. Nachzulesen im Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) § 11 Absatz (1) und § 17 Absatz (1).

Haben Sie kein Interesse an einer Bio-Tonne, möchten aber trotzdem Ihre Bio-Abfälle ordnungsgemäß kompostieren lassen? Dann kommen Sie doch einfach zu uns in den Recycling Park Degtow an der B105. Hier werden wir Ihre Bio-Abfälle kostengünstig entgegennehmen.

**Öffnungszeiten sind:** Mo-Fr von 6:00-17:00 Uhr und Sa von 7:00-11:00 Uhr

Ein guter Ort, um gesund zu werden!

### Zahlen und Fakten des Krankenhauses

Im DRK-Krankenhaus Grevesmühlen behandeln und betreuen etwa 230 Mitarbeiter jährlich fast 7 000 Patienten ambulant und mehr als 5 000 stationär in den Fachrichtungen Innere Medizin (Kardiologie & Gastroenterologie), Chirurgie (Visceralchirurgie & Unfall- / Orthopädische Chirurgie) und Anästhesie / Intensivmedizin. Das Haus verfügt über 122 Betten.

### Einige besondere Leistungsschwerpunkte sind...

... in der Chirurgie: Endoprothetik, Arthroskopie, offene Gelenkchirurgie, Hand- und Fußchirurgie. Operative Behandlung der Bauchorgane und der Schilddrüse  
 ... in der Inneren Medizin: Diagnostik und Behandlung von Herzschwäche und Herzrhythmusstörungen, Herzschrittmacher- u. Defibrillator-Implantation, Zulassung für die Behandlung ambulanter Schrittmacherpatienten, Gastroskopien, Koloskopien, Onkologie, Diabetologie.  
 ... in der Akutversorgung: Notfall- und D-Arzt-Ambulanz

### Visceralchirurgische Sprechstunde

Sprechzeiten:  
 Dienstag und Mittwoch  
 13 Uhr bis 15:30 Uhr  
 und nach Vereinbarung

Ihr Ansprechpartner:  
 Chefarzt Allgemein- & Visceralchirurgie & Ärztlicher Direktor  
 Dr. med. Uwe Fülkell  
 Telefon: 03881 726-501  
 E-Mail: uwe.fuelkell@drk-kh-gvm.de



Dr. med. Uwe Fülkell

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Krankenhaus-Homepage:



[drk-kh-gvm.de](http://drk-kh-gvm.de)



*„Die kleinen Schnitte senken nicht nur die Belastung für unsere Patienten, sondern verkürzen in der Regel auch den Heilungsprozess und Krankenhausaufenthalt.“  
 Dr. med. Uwe Fülkell*

Visite nach dem Eingriff

## Schnellere Heilung, weniger Schmerzen dank moderner Schlüsselloch-Chirurgie im DRK-Krankenhaus Grevesmühlen

Vom schonenden Verfahren profitieren Patienten unter anderem bei Gallen-, Blinddarm- oder Leistenoperationen.

Via die Nabelschnur wird der Embryo im Mutterleib mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgt. Das einzige, was später an diese lebenswichtige Verbindung erinnert, ist der Bauchnabel. Irgendeine Funktion besitzt er normalerweise nicht mehr.

Doch seit einiger Zeit nutzen die Ärzte des DRK-Krankenhauses Grevesmühlen den Nabel für ein neuartiges, fast revolutionäres Verfahren im Rahmen der sogenannten Schlüsselloch-Chirurgie: Er bietet ihnen einen gefahrlosen und direkten Zugang, um Eingriffe in der Bauchhöhle vornehmen zu können. Dazu ist nur ein 15 bis 20 Millimeter kurzer Schnitt erforderlich.

Die Patienten profitieren mehrfach: kaum Blutverlust, kaum Schmerzen nach dem Eingriff, schneller Wundheilung – und keine sichtbare Narbe.

„Wir setzen diese Technik vor allem bei Gallenblasen-, Blinddarm- oder Leistenbruch-Operationen ein“, erklärt Dr. Uwe Fülkell, Chefarzt für Allgemein- und Visceralchirurgie am DRK-Krankenhaus Grevesmühlen.

„Aber auch Eingriffe am Darm oder am Magen sind mit dieser Technik möglich.“

Das Verfahren nennt sich »SILS«. Diese Abkürzung steht für „Single Incision Laparoscopic Surgery“. Das bedeutet, dass im Gegensatz zu anderen minimalinvasiven Techniken in der Bauchchirurgie nur ein einziger kleiner Schnitt ausreicht, um unterschiedliche chirurgische Maßnahmen durchzuführen. Durch den Zugang werden speziell für diesen Zweck konstruierte Instrumente und eine Minikamera eingeführt, die jedes Detail gestochen scharf überträgt. Die präzise Handhabung der abwinkelbaren und flexiblen Instrumente erfordert besonderes Können und eine entsprechende Erfahrung.

Auch die herkömmlichen minimal-invasiven chirurgischen Behandlungsmethoden besitzen im DRK-Krankenhaus Grevesmühlen einen hohen Stellenwert. Allein etwa 140 Gallenblasenentfernungen pro Jahr nehmen die Chirurgen in dieser Technik vor, außerdem rund 100 Operationen von Leisten-, Nabel- oder Narbenbrüchen sowie 50 Blinddarmentfernungen.

„Wann immer es die medizinische Indikation erlaubt, nutzen wir diese Verfahren“, erläutert Dr. Fülkell: „Die kleinen Schnitte senken nicht nur die Belastung für unsere Patienten, sondern verkürzen in der Regel auch den Heilungsprozess und Krankenhausaufenthalt. Und dafür sind uns die Menschen sehr dankbar.“

### Visceralchirurgische Sprechstunde

Für Patienten, bei denen eine ambulante visceralchirurgische (bauchchirurgische) oder gynäkologische Operation vorgesehen ist, bieten die Ärzte unseres Krankenhauses in dieser Sprechstunde die Operationsaufklärung und das Narkosegespräch an. Zusätzlich stehen sie für ausführliche Aufklärung zur Verfügung wenn sich Patienten über größere Eingriffe informieren wollen.

Wichtig ist die Sprechstunde auch in Bezug auf die Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Haus- und Fachärzten, die hier Patienten vorstellen können, wenn eine spezielle und weiterführende Behandlung erforderlich ist.

Ihr Partner für alles ...



## WENN'S GUT WERBEN SOLL

NWM-Verlag • Am Lustgarten 1 • 23936 Grevesmühlen • Tel.: 03881-2339 • info@nwm-verlag.de • www.nwm-verlag.de

**AUFRUF ZUR TEILNAHME** **HANSESTADT WISMAR**  
WIRTSCHAFT - FREIZEIT  
WISMA - WISMA

### 21. KUNSTMARKT

**St.-Georgen-Kirche Wismar**

Einer der schönsten Märkte im Norden ist der alljährliche Kunstmarkt in Wismars St. Georgen. Für diese Veranstaltung können sich alle professionellen Künstler und Kunsthandwerker bewerben, die auf dem 21. Kunstmarkt ihre eigenen Werke präsentieren und verkaufen möchten. Die Bewerbungsunterlagen sind mit mindestens drei aktuellen Fotos von den eigenen Arbeiten, der Angabe der Standgröße sowie einem ausreichend frankierten, adressierten Umschlag bis zum **29. April 2016** an die Hansestadt Wismar zu richten (Amt für Welterbe, Tourismus und Kultur; Sachgebiet Kulturprojekte und Vertragsmanagement; Postfach 1245; 23952 Wismar).

Öffnungszeiten 2016:  
Freitag, 09.12.2016 17:00 – 20:00 Uhr  
Samstag, 10.12.2016 10:00 – 20:00 Uhr  
Sonntag, 11.12.2016 10:00 – 17:00 Uhr

Eintrittspreise für Besucher pro Tag: 2 €/1 € ermäßigt / Kinder unter 12 Jahren haben freien Eintritt  
Standgebühr: 180,00 € (inkl. MwSt.) für 4 m Breite und 2 m Tiefe, größere Flächen sind nach Absprache möglich. Weitere Informationen unter: [www.wismar.de](http://www.wismar.de)

**Wir suchen dringend**  
für Kauf- und Pachtinteressenten

**Ackerland zu Höchstpreisen**

**ackerlandmakler.de**  
Tel: 0385 55586466

**Sauber entsorgt!**

Nutzen Sie unsere braune Tonne für Ihre Bioabfälle!

Informieren Sie sich jetzt:

**0 3 88 74 / 3 10-0**

**Gollan**  
Theodor-Körner-Weg 1  
19209 Rosenhagen  
[www.gollan.de](http://www.gollan.de)

**RECYCLING**

Jagdgenossenschaft Neukloster

### EINLADUNG

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Neukloster werden hiermit satzungsgemäß zur Mitgliederversammlung am Freitag, den 29.04.2016 um 18 Uhr in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ in Neukloster recht herzlich eingeladen.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Bericht der Jagdpächter
7. Beschlussfassung über die Verwendung der Jagdpächterlöse 2014/2015 sowie über die Höhe der Pachtzahlung der Jäger 2016/2017.
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahl des Vorstandes der Jagdgenossenschaft

*Rainer Leu, Jagdvorsteher*

**Ausgezeichnetes Design zum Vorteilspreis**

Mazda CX-5

Barpreis € **22.240<sup>1)</sup>** // Elektronische Parkbremse

Preisvorteil € **3.000<sup>2)</sup>** // Fahrer-/Beifahrersitz höhenstellbar

// Coming-/Leaving-Home-Funktion

// Klimaanlage

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 7,5 l/100 km, außerorts 5,1 l/100 km, kombiniert 6 l/100 km.  
CO<sub>2</sub>-Emission im kombinierten Testzyklus: 139 g/km.

1) Barpreis für einen Mazda CX-5 Prime-Line SKYACTIV-G 165 Benzin FWD inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. 2) Gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH. Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

**Autohaus Sachs GmbH**  
Gewerbehof 3 • 23970 Wismar  
Tel. 03841/224556  
[www.autohaus-sachs.eu](http://www.autohaus-sachs.eu)

## Ihr gutes Recht

**STEFAN GOLDACKER** Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Familienrecht  
Erb-, Arbeits-, Immobilien-, Verkehrsrecht,  
Allg. Zivilrecht, Forderungseinzug

Neumark 2 • 23992 Neukloster  
Tel.: (038422) 40 10 • Fax: 40 11  
E-Mail: [RAGOLDACKER@web.de](mailto:RAGOLDACKER@web.de)

**Doris Bendlin**  
Rechtsanwältin  
Familien-, Arbeits-, Straßenverkehrsrecht,  
Allgemeines Zivilrecht, Strafrecht

Lübsche Straße 18 • 19205 Gadebusch  
Tel.: 03886-713010 • Fax: 7130114

**KLINGER-Kanzlei für Erbrecht**  
Rechtsanwalt Sven Klinger  
Fachanwalt für Erbrecht  
Fachanwalt für Steuerrecht  
Testamentsvollstrecker

Schloßstraße 14 • 19053 Schwerin  
Tel.: 0385/555 194 • Fax: 0385/555 149  
[www.klinger-erbrecht.de](http://www.klinger-erbrecht.de)

**Torsten Kossyk**  
RECHTSANWALT  
Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Fachanwalt für Strafrecht

Wismarsche Straße 4 (03881) 78 44-0  
23936 Grevesmühlen Fax: 78 44-20

**Stefan Lähn**  
Rechtsanwalt  
Straf-, Verkehrs-, Arbeits-, Familien-,  
Erb-, Bau- und Grundstücksrecht

Am Markt 9, 23966 Wismar  
Tel.: 03841/25 02 13 • Fax: 25 02 14

Rechtsanwalt **Alexander Adam**  
Schlossstraße 11 • 23948 Klütz

*Unfall? Kündigung? Kostenlose Erstberatung!*

Tel.: 03 88 25/3 73 57 • Fax: 95 97 07  
[rechtsanwalt-adam@gmx.de](mailto:rechtsanwalt-adam@gmx.de)

RECHTSANWÄLTE  
**Michael Geist • Thomas Kampelmann\***

\*Fachanwalt für Familienrecht  
Hegede 11-15 • 23966 Wismar • Fon 03841/40340

Verkehrs-, Bau-, und Arbeitsrecht  
Familien-, Erb-, und Strafrecht

RECHTSANWÄLTIN  
**MADLEN ZIMMERMANN**

Fachanwältin für Familienrecht  
Fachanwältin für Sozialrecht

Rosa-Luxemburg Str. 2, 23936 Grevesmühlen  
Tel.: 0 38 81/4079211, Fax: 0 38 81/4079212

**Klaus Düsterhöft**  
Rechtsanwalt

• Arbeitsrecht • Vertragsrecht  
• Familienrecht • Mahnwesen  
• Grundstücksrecht

Bahnhofstraße 21 • 19205 Gadebusch  
Telefon: 03886-32 40 • Fax: 03886-22 56

**RALF KAUFHOLD**  
RECHTSANWALT

► Fachanwalt für Verkehrsrecht ◀  
Arbeitsrecht • Straf-/Bußgeldrecht  
Forderungsbeitreibung • Zivilrecht

Dr.-Leber-Straße 40 Tel. 03841-76 27 96  
23966 Wismar [www.rk-anwalt.de](http://www.rk-anwalt.de)

**HAYN · WIGGER · KLOSS**  
Fachanwälte in Bürogemeinschaft

Fachanwälte für Erbrecht, Familienrecht,  
Sozialrecht, Strafrecht und Verkehrsrecht

Dankwartstr. 34 • 23966 Wismar  
Tel.: 03841-39 400 39 • [www.anwaelte-wismar.de](http://www.anwaelte-wismar.de)

**Rentable  
Eigentumswohnungen**

2 und 3 Zimmer, im Stadtzentrum von Grevesmühlen,  
38 bis 68 m<sup>2</sup>, Kaufpreis zwischen 70.000 und 125.000 Euro  
seniorengerecht

**Fordern Sie das Gesamt-Exposé an!!!**



Energiepass in Erstellung!

Informationen unter Telefon 0 38 81-75 91 16  
sowie Mobil unter 01 71-2 70 89 70 info@robst.de · www.robst.de

**ROBST Immobilien**

Große Seestraße 5 · 23936 Grevesmühlen IMMOBILIEN! ECHT! EHRlich!

**GÄRTEN,  
DIE FREUDE MACHEN**

*Lassen Sie sich jetzt  
von unserem großen Sortiment inspirieren!*

*Hinweis auf unsere nächsten Aktionstage:*  
**am Fr. 29. April von 9-18 Uhr und  
Sa. 30. April von 9-16 Uhr**  
*u.a. stellt die Kräuterfrau am Freitag (14 und 16 Uhr) und  
am Samstag (11 Uhr) Kräuter für Küche und Gesundheit vor.*



www.hinrichs-pflanzenhandel.de · info@hinrichs-pflanzenhandel.de · Wismarsche Str. 37 · 18236 Kröpelin

Hinrichs **PFLANZENHANDEL** GmbH  
OSTSEE **BAUMSCHULEN**

Tel. 038292/79590 u. 246 Mo–Fr 9.00–18.00 Uhr  
Fax 038292/79591 u. 350 Samstag 9.00–13.00 Uhr

**Bölter-Reisen** Hauptstr. 10  
18246 Zepelin

**Kostenlose Abholung ab Haustür bei Urlaubsreisen!**

Beratung und Abwicklung per Tel. + Post • Anrufen 038461/6 90 00 • Programm anfordern oder www.boelter-reisen.de

**Kurreisen Poln. Ostsee ab Ihrer Haustür jeden Samstag in  
verschiedene Kurhäuser; anrufen, Katalog anfordern!**

<b>08.05. – 10.05.</b>	<b>Wunderschöner Harz / Wernigerode</b>	<b>249,- €</b>
<b>05.06. – 16.06.</b>	<b>Sonniges Kroatien / Istrien – Rabac</b> 2x ZÜ/HP, 9x Ü/HP im ****Hotel in Rabac, alle Zimmer mit Balkon zur Meerseite, 9x1 Getränk zum Abendessen in Kroatien, Stadtführung Labin, 4 Ausflüge, Kurtaxe	<b>798,- €</b>
<b>25.07. – 28.07.</b>	<b>Perlen des Altmühltals, Donaudurchbruch &amp; Nürnberg</b> 3x Ü/HP, Ausflug mit Reiseleitung Altmühltal, Schifffahrt Donaudurchbruch, Stadtführung Nürnberg	<b>333,- €</b>
<b>08.08. – 11.08.</b>	<b>Idyllisches Sauerland</b> 3x Ü/HP, Eintritt und Führung Warsteiner Brauerei inkl. Sauerländer Kartoffel- eintopf und 1 Getränk, Schifffahrt Möhnesee inkl. Kaffee und Kuchen, Ausflüge lt. Programm	<b>348,- €</b>
<b>25.08. – 29.08.</b>	<b>Hansi Hinterseer Open Air und Blumencorso in Ebbs / Tirol</b> 4x Ü/HP, Eintritt Konzert Hansi Hinterseer und Tiroler Echo, Stadtführung Innsbruck mit Besuch Bergisel Sprungschanze, Besuch Konzert „Stars der Volks- und Schlager- musik“ in Kufstein, Besuch Blumencorso Ebbs incl. Kurtaxe, Ausflüge lt. Programm	<b>449,- €</b>

**Tagesfahrten ab Neukloster, HWI & Grevesmühlen**

<b>29.05.</b>	<b>Hochseinsel Helgoland</b> inkl. Schifffahrt Büsum – Helgoland und zurück, ca. 3,5 Std. Inselaufenthalt	<b>54,- €</b>
<b>08.07.</b>	<b>Landesgartenschau Eutin</b> inkl. Eintritt	<b>43,- €</b>

## „Irgendwo in Mecklenburg“ – der Naturfilm

In wenigen Tagen ist der Naturfilm „Irgendwo in Mecklenburg“ als DVD erhältlich. Das Produktionsteam sind der Tierfilmer Dr. Michael Paasch aus Boizenburg, der Texter Ulf-Peter Schwarz aus Plüschow und der Filmschneider und Musiker Stephan Paasch. Der Film zeigt in beeindruckenden Aufnahmen die heimische artenreiche Tier- und Pflanzenwelt. Schnürende Füchse, tauchende Biber, rangelnde Dachse, Rehe und Hasen, Damwild und

natürlich der König der Wälder, der Rothirsch und viele andere Wildtiere und Vögel sind die Hauptdarsteller. Die Botschaft des Filmes lautet: Der Schutz unserer Tierwelt ist Verpflichtung für Jäger wie Nichtjäger gleichermaßen, denn sie ist unser Erbe für kommende Generationen. Dieser Film ist hervorragendes Schulungsmaterial für Kinder und Jugendliche, sollte also im Fundus jeder Schule zu finden sein. Besonders gefreut hat sich der Organisator Ulf-Peter Schwarz übrigens darüber, dass der Sprecher Christian Schult, die Synchronstimme des internationalen Stars Robert Redford, die Texte sprach.



DVD, 45 min.  
Gefördert durch die Stiftung Wald und Wild in MV  
Erhältlich für 15,- Euro ab 1.5. bei:  
NWM-Verlag  
Am Lustgarten 1, 23936 Grevesmühlen  
Tel.: 03881-2339, Fax: 79 143  
www.nwm-verlag.de

## OPPERMANN REISEN

bieten an **Tagesfahrten 2016**



<b>Do 26.05.16</b>	<b>Hafenrundfahrt in Lübeck mit Kaffeegedeck im Hof „Alte Zeiten“ in Schattin</b> inkl. Leistung	13.00–19.00 Uhr 35,00 €/P
<b>Sa 28.05.16</b>	<b>Demmin/Schiff mit Kaffeegedeck/Freizeit</b> inkl. Leistung	07.00–21.00 Uhr 63,50 €/P
<b>Sa 04.06.16</b>	<b>Alt Schwerin – Mittag und Kutsche</b> inkl. Leistung	08.00–19.00 Uhr 56,00 €/P
<b>Sa 02.07.16</b>	<b>Rostock/ZOO – Freizeit</b> inkl. Eintritt	10.00–19.00 Uhr 39,00 €/P
<b>Fr 08.07.16</b>	<b>MS „Adler Princess“ mit Bruchbutter, Nord-Ostsee-Kanal, Rendsburg – Kiel/Freizeit</b> inkl. Leistung	07.00–19.00 Uhr 79,00 €/P
<b>Di 12.07.16</b>	<b>Landesgartenschau/Eutin</b> inkl. Eintritt	09.00–20.00 Uhr 43,00 €/P
<b>Sa 16.07.16</b>	<b>Glücksstadt – Matjesgericht mit Stadtführung, Schifffahrt mit Kaffeegedeck</b> inkl. Leistung	07.00–20.00 Uhr 87,00 €/P
<b>Sa 23.07.16</b>	<b>20. Stutenparade Ganschow</b> inkl. Eintritt	09.00–20.00 Uhr 53,50 €/P
<b>Do 28.07.16</b>	<b>Störtebeker – Rügen</b> inkl. Eintritt	12.30–02.30 Uhr 63,00 €/P

• Weitere Fahrten auf Anfrage erhältlich! • Organisation von Kinder- und Schülerfahrten, Seniorengruppen und  
• Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen Vereine auf Anfrage möglich.

Erhältlich bei: **Oppermann Reisen Klütz** • Tel.: 038825-226 12 • Lübecker Straße 19  
Bürozeit: Mo.–Fr. 8.00–11.30 Uhr • ulf.oppermann.reisen@t-online.de  
**Schuhwaren Voß Boltenhagen** • Tel.: 038825-298 95

**GUTSCHEINE!**  
zu allen Anlässen erhältlich!

**WOBAG**

**Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH**  
August-Bebel-Straße 17 • 23936 Grevesmühlen • Tel.: 03881/78 37 0 • Fax: 03881/71 39 15

**Wir bieten Ihnen in Grevesmühlen modernisierte Wohnungen zum kurzfristigen Bezug.**

2-R-WE Ploggenseering 28, ca. 42,30 m <sup>2</sup> , auf Wunsch EBK, Badewanne, Balkon, Keller, Fernwärme 84 kWh/m <sup>2</sup> /a, Baujahr 1971	KM 203,00 € + NK
4-R-WE Klützer Str. 27, ca. 74,00 m <sup>2</sup> , auf Wunsch EBK, Badewanne, Balkon, Flur, Keller Fernwärme 149 kWh/m <sup>2</sup> /a, Baujahr 1977	KM 356,00 € + NK
3-R-WE Grüner Ring 22, ca. 67,05 m <sup>2</sup> , Einbauküche, Badewanne, Balkon, Keller Fernwärme 104 kWh/m <sup>2</sup> /a, Baujahr 1980	KM 351,00 € + NK
3-R-WE Ploggenseering 31, ca. 58,97 m <sup>2</sup> , auf Wunsch EBK, Badewanne, Balkon, Keller Fernwärme 82 kWh/m <sup>2</sup> /a, Baujahr 1971	KM 284,00 € + NK
3-R-WE Am Wasserturm 31, ca. 67,11 m <sup>2</sup> , auf Wunsch EBK, Badewanne Balkon, Keller Fernwärme 85 kWh/m <sup>2</sup> /a, Baujahr 1988	KM 328,00 € + NK
2-R-WE Am Wasserturm 16, ca. 60,20 m <sup>2</sup> , Einbauküche, Dusche, Balkon, Keller Treppenlift, Stellplatz Fernwärme 74 kWh/m <sup>2</sup> /a, Baujahr 1987 Nur Mieter mit Schwerbeschädigtenausweis	KM 422,00 € + NK

**Weitere Wohnungsangebote auf Anfrage!**

**E-Mail: info@wobaggvm.de • Internet: www.wobaggvm.de**